



YORCKER

N° 136

DAS FILMMAGAZIN

EINE FANTASTISCHE FRAU

ON THE MILKY ROAD

BARFUSS IN PARIS

MEINE COUSINE RACHEL

DIE MIGRANTIGEN

LOGAN LUCKY

DAS LÖWENMÄDCHEN

PORTO

KÖRPER UND SEELE

SCHLOSS AUS GLAS

VICTORIA & ABDUL

DIE NILE HILTON AFFÄRE

HAPPY END

SCHUMANN'S BARGESPRÄCHE

THE SQUARE

DJANGO – EIN LEBEN FÜR DIE MUSIK

DIE UNSICHTBAREN – WIR WOLLEN LEBEN

MAUDIE

BABYLON Kreuzberg

CAPITOL DAHLEM

CINEMA PARIS

DELPHI FILMPALAST

Delphi LUX

FILMTHEATER am

FRIEDRICHSHAIN

INTERNATIONAL

KANT KINO

NEUES OFF

ODEON

PASSAGE

ROLLBERG

YORCK / NEW YORCK

CLAES BANG

ELISABETH MOSS

DOMINIC WEST

TERRY NOTARY



„Eine grandiose Gesellschaftssatire“

SPIEGEL ONLINE



GOLDENE PALME
FESTIVAL DE CANNES

„Macht einen Heidenspaß!“

ZEIT.DE

THE SQUARE

DREHBUCH UND REGIE RUBEN ÖSTLUND

YORCK.DE

medienboard
Berlins Brandenburg



www.TheSquare-Film.de f/TheSquare.DerFilm



SEP – OKT
2017

AB 19. OKTOBER IM KINO

NACH DEM WELTWEITEN BESTSELLER VON JEANNETTE WALLS

BRIE LARSON WOODY HARRELSON NAOMI WATTS

SCHLOSS AUS GLAS



STUDIOCANAL

ARTEFACTS
PRODUCTION

www.SchlossAusGlas.de

ARTHAUS

LIIONSGATE

LIIONSGATE
© 2015 LIONSGATE FILMS. ALL RIGHTS RESERVED.

AB 21. SEPTEMBER IM KINO



We proudly present!

In Zeiten, in denen Intoleranz und Ausgrenzung mehrheitsfähig werden und schwer erträgliche Wahlergebnisse nach sich ziehen, verwundert es nicht, dass der Kampf um Anerkennung, gleiche Rechte oder das nackte Überleben in den Kino-Fokus rücken. Marina ist zwar **EINE FANTASTISCHE FRAU**, muss aber nach dem Tod ihres Lebensgefährten auch noch die Transgender-Vorbehalte von dessen Familie ertragen. Die **MIGRANTIGEN** meinen, Vorurteile zu karikieren, rennen in einer misslungenen TV-Doku-Soap aber offene Türen ein. Die traumhafte Verbindung zwischen der Autistin Mária und dem halbseitig gelähmten Endre in **KÖRPER UND SEELE** honorierte die Berlinale-Jury mit dem Goldenen Bären. Außenseiter ganz anderer Art findet eine Kolumnistin im Rückblick auf ihre eigene Kindheit. Ihr **SCHLOSS AUS GLAS** prägen ein alkoholkranker Geschichtenerzähler und eine exzentrische Künstlerin – Vater und Mutter. Auf wenig Verständnis bei Hofe stieß die gute Beziehung Queen **VICTORIAS & ABDULS**, dem indischen Bediensteten, obwohl es das Verständnis der Königin für Indien vergrößerte. Untertauchen, Tarnung, Widerstand – das Dokudrama **DIE UNSICHTBAREN** schildert Überlebensstrategien im von Toleranz absolut befreiten NS-Regime.

Untertauchen, Tarnung, Widerstand – Überlebensstrategien im NS-Regime

Michael Haneke lässt die Mitglieder einer bourgeoisen Großfamilie aufeinander und dann auf Flüchtende prallen – **HAPPY END** unausweichlich. Mit dem Hinweis auf **THE SQUARE**, Gewinner der Goldenen Palme in Cannes, einen satirischen Seitenhieb auf den Kulturbetrieb, endet der **VORFILM**, den Hauptfilm schauen Sie einfach in einem unserer Kinos. Vielleicht im neuen delphi LUX!

Ihre YORCKER

DELPHI LUX	4
VERANSTALTUNGEN	8
OPER & TANZ	14

FILMKRITIKEN

— <i>ab 07.09.2017</i>	
EINE FANTASTISCHE FRAU	19
ON THE MILKY ROAD	20
BARFUSS IN PARIS	21
MEINE COUSINE RACHEL	22
DIE MIGRANTIGEN	25
— <i>ab 14.09.2017</i>	
LOGAN LUCKY	26
DAS LÖWENMÄDCHEN	27
PORTO	28
— <i>ab 21.09.2017</i>	
KÖRPER UND SEELE	31
SCHLOSS AUS GLAS	32
— <i>ab 28.09.2017</i>	
VICTORIA & ABDUL	35
— <i>ab 05.10.2017</i>	
DIE NILE HILTON AFFÄRE	36
— <i>ab 12.10.2017</i>	
HAPPY END	37
SCHUMANN'S BARGESPRÄCHE ..	38
— <i>ab 19.10.2017</i>	
THE SQUARE	41
— <i>ab 26.10.2017</i>	
DJANGO –	
EIN LEBEN FÜR DIE MUSIK	42
DIE UNSICHTBAREN –	
WIR WOLLEN LEBEN	43
MAUDIE	44

KINOADRESSEN	46
INFORMATIONEN	48
MONGAY	51
WAS UNS SONST NOCH	
GEFÄLLT	54
KINDERFILME	60
LAUFENDES PROGRAMM	63
DEMNÄCHST	65

IM WESTEN WAS NEUES

Es ist so weit: Unser sehnsüchtig erwartetes delphi LUX öffnet am 7. September die Türen und bereichert dann mit knapp 600 Sitzplätzen die Gegend rund um den Bahnhof Zoo die Kinohauptstadt Berlin. Mit einer Auswahl der besten deutschen und europäischen Filme sowie amerikanischen Independent-Produktionen bietet das Kino ein vielfältiges Programm. Dazu zählen auch Dokumentar- und Repertoirefilme, Kurzfilmprogramme sowie Originalversionen. Zudem entsteht eine Heimstätte für Festivals und ein Labor für das Kino von morgen.

Gleich zum Start präsentiert das delphi LUX in seinen sieben wunderbaren Sälen ein abwechslungsreiches Angebot. Neben preisgekrönten und hoch renommierten Filmen wie *EINE FANTASTISCHE FRAU* und *DAVID LYNCH - THE ART LIFE* dürfen sich die Besucher auf spannende Kooperationen und Events freuen, wie beispielsweise die Filmreihe #2030, Filmvorführungen zur Danny-Lyon-Ausstellung im C/O Berlin oder die Wiederbelebung unserer ehemaligen Reihe »Play it again«.

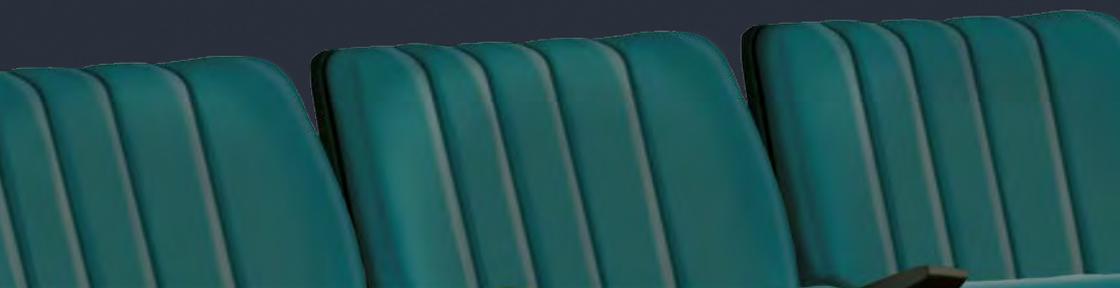


Saal 1 – delphi LUX



Saal 3 – delphi LUX

delphi Lux
Kantstraße 10 · 10623 Berlin
Im Yva-Bogen



#2030 FILMREIHE NACHHALTIGKEIT

C/O BERLIN

15. SEPTEMBER | MONATLICH AM ERSTEN FREITAG

Moderation: Oliver Schruoffeneger (Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt)

Filmreihe zu den Zielen der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung. An jedem ersten Freitag im Monat wird um 18 Uhr ein Film im Kontext eines der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele gezeigt. Das anschließenden Filmgespräch geht es um die inhaltliche Diskussion des Nachhaltigkeitsthemas bezogen auf unsere Stadt, unser Umfeld und unser eigenes Handeln.

Die Termine im September, Oktober und November:

15. SEPTEMBER | 19 UHR

¡NO! VON PABLO LARRAIN (2012)
#wahlen #demokratie #beteiligung

06. OKTOBER | 18 UHR

TATORT »MANILA« von Niki Stein (1998)
#kinderrechte #fairtrade #sozialegerechtigkeit

03. NOVEMBER | 18 UHR

LITTLE MEN von Ira Sachs (2016)
#gentrifizierung #freundschaft
#wenigerungleichheiten

In Zusammenarbeit mit der Stabsstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung des Bezirksamtes Charlottenburg-Wilmersdorf und in Kooperation mit der Berliner Landeszentrale für politische Bildung.

DANNY LYON

Filme zur Ausstellung »Message to the Future« am 17. September in Anwesenheit von Danny Lyon und Dieter Kosslick

C/O Berlin eröffnet am 15.09. die Ausstellung »Danny Lyon – Message to the Future« zum Werk des amerikanischen Fotografen und Filmemachers. In Kooperation mit unseren neuen Nachbarn



zeigen wir zwei Filme von Danny Lyon, die vom Künstler mit Berlinale-Leiter Dieter Kosslick präsentiert werden.



The March on Washington, August 28, 1963

Self-Portrait, New Orleans, 1964



17. SEPTEMBER | AB 18 UHR

WILLIE (1989) · 82 min **OV**

Willie Jaramillo ist ein Wiederholungstäter und landet regelmäßig wegen kleinerer Vergehen im Gefängnis in Bernalillo, New Mexico. Filmemacher Danny Lyon gewinnt einen Einblick in den schlimmsten Zellblock des Gefängnisses, wo Willie neben seinem Freund aus Kindertagen Michael Guzman, mittlerweile verurteilter Mörder, sitzt.

SOC.SCI 127 (1969) · 21 min **OV**

Bill Sanders ist ein exzentrischer, viel trinkender Tätowierer in Houston, Texas, dessen ausschweifende Reden über die Kunst des Tätowierens, den Vietnamkrieg oder lesbische Sexualpraktiken von Lyon in einem 21-minütigen, surrealistischen Dokumentarfilm festgehalten wurden.

Eintritt 15 Euro.

Karten gibt es auf: www.co-berlin.org

DESIGNMEILE

Seit bereits sechs Jahren findet die Designmeile jährlich statt und lädt dazu ein, Design und Kunst auf 1.600 Metern zwischen Savignyplatz und Bahnhof Zoo zu entdecken. Das diesjährige Motto lautet »Freiraum«. Erstmals nimmt das neue delphi LUX teil und präsentiert seine eigene Innenarchitektur – ein ungewöhnliches Zusammenspiel von Licht, Materialien und Farben.

06. Oktober | 16 Uhr VORTRAG ZUR INNEN-ARCHITEKTUR DES DELPHI LUX »VIELFALT DER INHALTE, VIELFALT DER FORMEN«

Das Architektur-Büro Bruzkus Batek spricht über ihre Vision für das delphi LUX und wie die Gestaltung zustande kam.

— Eintritt frei



08. Oktober | 11 Uhr FILM-SCREENING: LENINGRAD COWBOYS GO AMERICA

von Aki Kaurismäki (1989)

Wahre Stilikonen sind die Musiker der finnischen Band *Leningrad Cowboys* mit ihren Föhnfrisuren und Pelzmänteln. Da sie in ihrer Heimat keinen Erfolg haben, begeben sie sich auf eine Reise durch Amerika, wo sie in Hotels, Bars und Kneipen ihr Glück versuchen.

Zur Ausstellung »100 Jahre Finnland« im Stilwerk
Mehr zu den Veranstaltungen unter: yorck.de

08. Oktober KLASSIKER-FEST
ab Oktober jeden Monat

Vor 20 Jahren besaß die von Yorck und **radioeins** gemeinsam veranstaltete Klassikerreihe »Play it again« Kultstatus. Nun kommt sie zurück! Ab Oktober sind monatlich Klassiker, Lieblingsfilme und Neuentdeckungen aus den Archiven im delphi LUX zu sehen. Am Sonntag, 8.10., feiern wir die Rückkehr der Reihe mit einem ganzen Tag mit Filmen, in denen es ums – nun ja – Feiern geht.



DER DISKRETE CHARME DER BOURGEOISIE
von Luis Buñuel | Frankreich 1972 · 101 min

In seinem drittletzten Film kehrt Luis Buñuel wieder zu den Anfängen des Surrealismus zurück. Es gibt keine Handlung im eigentlichen Sinne, nur immer wieder dieselbe Gruppe bürgerlicher Bekannter, die sich gegenseitig zum Essen einladen, aber jedesmal durch einen Zwischenfall daran gehindert werden, es auch wirklich zu tun.



LA BOUM – DIE FETE von Claude Pinoteau mit Sophie Marceau | Frankreich 1980 · 110 min

Der französische Kultfilm der 80er-Jahre hat eine ganze Generation von Teenagern geprägt. Welches Mädchen wollte nicht wie Vic sein, die von der damals erst 14-jährigen Sophie Marceau gespielt wurde? Ein wenig französisches

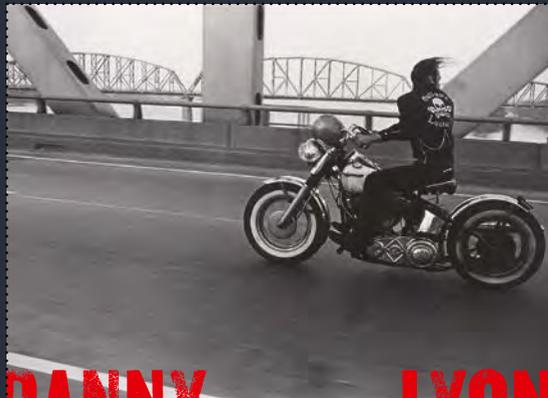
Lebensgefühl schlich sich in die deutschen Teeniewelten. Der Titelsong *Reality* von Richard Sanderson wurde übrigens ein Welthit.



DAS FEST von Thomas Vinterberg
Dänemark 1997 · 106 min

1995 verfassten die dänischen Regisseure Lars von Trier, Thomas Vinterberg, Christian Levring und Søren Kragh-Jacobsen ihr berühmtes *Dogma 95-Manifest*. **DAS FEST** war der erste Film, der gemäß dem Regelwerk entstand, und schrieb Filmgeschichte. Ein intensives Drama über ein Familienfest, auf dem lang gehütete Geheimnisse endlich ans Tageslicht kommen, das immer noch unter die Haut geht.

Anfangszeiten finden Sie in Kürze auf unserer Website.



**DANNY
MESSAGE
THE**

**SEP 16
DEC 3**

**LYON
TO
FUTURE**

2017

AMELIE RENNT PREMIERE MIT FILMTEAM

PREMIERE

10.09.2017 15.30 UHR
FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN



Amelie ist 13 und womöglich das sturste Mädchen in ganz Berlin. Als sie nach einem Asthmaanfall von den Eltern in eine Klinik nach Südtirol verfrachtet wird, reißt sie aus und flüchtet dorthin, wo sie garantiert niemand vermutet: bergauf. Mitten in den Alpen trifft sie auf den 15-jährigen Bart. Gemeinsam begeben sich die beiden auf eine abenteuerliche Reise, bei der es um hoffnungsvolle Wunder und echte Freundschaft geht.

*Sei bei der Berliner medienboard-Premiere dabei.
Karten und weitere Informationen unter www.yorck.de.*

CONNY PLANK BERLIN-PREMIERE IN ANWESENHEIT DER REGISSEURE UND WEITERER GÄSTE

BERLIN-PREMIERE

20.09.2017 20 UHR
KANT KINO



Konrad »Conny« Plank war einer der innovativsten Klanggestalter und Musikproduzenten seiner Zeit. Er war der Pionier des Krautrocks und Wegbereiter der elektronisch geprägten Popmusik. Sein Sohn Stephan hat sich 25 Jahre später zusammen mit Reto Caduff auf die Suche nach dem künstlerischen Vermächtnis seines Vaters gemacht. Eine faszinierende Reise durch die Popmusikgeschichte der 70er- und 80er-Jahre. *Siehe auch Seite 56.*

LÖWENMÄDCHEN IN ANWESENHEIT VON EVA LUISE KÖHLER (SCHIRMHERRIN ACHSE E.V.) SOWIE DER REGISSEURIN UND DES FILMTEAMS

PREMIERE

12.09.2017 20 UHR
DELPHI LUX



Basierend auf dem gleichnamigen Erfolgsroman des norwegischen Autors Erik Fosnes Hansen erzählt DAS LÖWENMÄDCHEN von dem außergewöhnlichen Leben der Eva Arctander, die aufgrund eines Gen-Defekts am ganzen Körper behaart ist, was ihr das Aussehen einer jungen Löwin verleiht. Die Geschichte einer Emanzipation und ein berührendes, kluges Plädoyer für ein vorbehaltloses Miteinander.

Einlass ab 19 Uhr, Filmstart 20 Uhr. Siehe auch Seite 27.

SCHULE, SCHULE – DIE ZEIT NACH BERG FIDEL PREVIEW MIT PODIUMSDISKUSSION

PREVIEW

20.09.2017 18 UHR
DELPHI LUX



SCHULE, SCHULE knüpft an die Doku BERG FIDEL an und zeigt ein Schuljahr im Leben von vier Teenagern, die sich nach ihrer gemeinsamen Zeit auf der inklusiven Grundschule »Berg Fidel« trennen mussten, um auf unterschiedlichen Schulen weiter zu lernen. Es geht um das Erreichen von Noten und Abschlüssen und die Suche nach Anerkennung, aber auch um die persönlichen Wünsche und Sorgen der Protagonisten.

Eine Veranstaltung mit Aktion Mensch. Diskussionssteilnehmer u. a. Regisseurin Hella Wenders und Alexander Westheide/Aktion Mensch.

2. EUROPEAN ART CINEMA DAY

15.10.2017

Am 15. Oktober 2017 geht Europa ins Kino! Die CICAIE präsentiert gemeinsam mit Europa Cinemas den zweiten European Art Cinema Day. Mehr als 1.000 Kinos zeigen an diesem Sonntag Previews, Kinderfilme und Klassiker der europäischen Filmgeschichte. Natürlich sind auch wir wieder mit dabei. Wir laden ab 11 Uhr zu Previews europäischer Filme ein und zeigen in einem ganztägigen Festival einige unserer Lieblingsfilme. Und damit's noch schöner wird, haben wir zu den einzelnen Veranstaltungen noch einige kleine Überraschungen in petto.

PREVIEWS



MAUDIE

Kant Kino | 18 Uhr
Irland/Kanada 2016
Regie: Aisling Walsh
Filmbesprechung siehe Seite 44.



FIKKEFUCHS

Passage Kino | 14.30 Uhr, Babylon | 22.15 Uhr
Deutschland 2017 · Regie: Jan Henrik Stahlberg



DIE UNSICHTBAREN

Delphi LUX | 11.30 Uhr, Capitol Dahlem | 13 Uhr
Deutschland 2017 · Regie: Claus Räfle
Filmbesprechung siehe Seite 43.



DJANGO

Cinema Paris | 13 Uhr
Frankreich 2017
Regie: Etienne Comar
Filmbesprechung siehe Seite 42.



SONDERVORFÜHRUNG



LA GRANDE BELLEZZA **OMU**

Neues Off | 14 Uhr, Delphi LUX | 16.30 Uhr
Filmtheater am Friedrichshain | 20 Uhr
Italien 2013 • Regie: Paolo Sorrentino
Wir zeigen zum ersten Mal die
ungekürzte Fassung von 171 Minuten!



GRAND BUDAPEST HOTEL

Rollberg Kino | 18 Uhr
Kino International | 22 Uhr
Großbritannien / Deutschland
Regie: Wes Anderson



OH BOY

FaF | 18 Uhr, Yorck | 21.45 Uhr
Deutschland 2012 • Regie: Jan-Ole Gerster

15 | European Art 10 | Cinema Day 2017

Celebrating art cinemas and European films



SALZ DER ERDE

Delphi Filmpalast | 12.30 Uhr
Deutschland 2014 • Regie: Wim Wenders

DER FLUSS WAR EINST EIN MENSCH

FaF | 12 Uhr
Deutschland 2011 • Regie: Jan Zabeil

MR. TURNER

Odeon | 18 Uhr
Großbritannien 2014 • Regie: Mike Leigh

HÖHERE GEWALT

Delphi LUX | 20 Uhr
Schweden 2014
Regie: Ruben Östlund

JE
6€





LITERATUR LIVE IM KINO INTERNATIONAL

Unsere literarische Veranstaltungsreihe wird ab September fortgesetzt.

Wir freuen uns u. a. auf Volker Kutscher, Ken Follett, Anke Engelke, Katharina Thalbach und Wladimir Kaminer. Literatur pur und live!

Die vollständige Programmübersicht finden Sie unter yorck.de.

Präsentiert von:

radioeins rbb



ANKE ENGELKE & DEVID STRIESOW LESEN MORE LETTERS OF NOTE MODERATION: JÖRG THADEUSZ

13.10.2017

20 UHR

KINO INTERNATIONAL



Nach dem Welterfolg von »Letters of Note« hat sich der Herausgeber erneut in die Archive begeben und für »More Letters of Note« weitere Briefe ans Tageslicht befördert.

Eintritt: 26 € | Online: 27,50 €

DAVID SEDARIS WER'S FINDET, DEM GEHÖRT'S

21.09.2017

20 UHR

KINO INTERNATIONAL



Der amerikanische Autor David Sedaris eröffnet unsere Reihe.

In seinem neuen Buch gewährt Sedaris der Welt zum ersten Mal Einblick in seine privaten Aufzeichnungen – eine persönliche Erzählung davon, wie ein drogensüchtiger Schulabbrecher mit einer Schwäche für billige Pfannkuchen zu einem der lustigsten Menschen auf dem Planeten wurde.

David Sedaris liest auf Englisch, der Schauspieler Heikko Deutschmann liest die deutsche Übersetzung.

Eintritt: 16 € | Online: 17,60 €

VOLKER KUTSCHER MOABIT MODERATION: THOMAS BÖHM

19.10.2017

20 UHR

KINO INTERNATIONAL



Bestsellerautor Volker Kutscher & Kultillustratorin Kat Menschik laden ein zur Buchpremiere von »Moabit« – einer spannenden neuen Krimi-Geschichte aus dem Gereon-Rath-Universum!

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Thalia Buchhandlung. Präsentiert von radio eins und tip.

Eintritt: 16 € | Online: 17,60 €



LITERATUR LIVE IM KANT KINO

Seit September 2015 organisiert der Kulturmanager Johan de Blank zusammen mit dem Kant Kino einmal im Monat eine Leseveranstaltung mit Schriftstellern, die aus ihren neuen Büchern lesen. Die Bandbreite reicht von Romanen über Biografien zu Sachthemen – Hauptsache spannend und anspruchsvoll.

Hier die nächsten Termine:

SIDDHARTHA HIGHWAY

12.09.2017

20 UHR
KANT KINO

Misha G. Schoeneberg war als einziger Ausländer vom Königstempel Wat Nakprok eingeladen, zusammen mit 220 Thai-Mönchen zu den heiligen Stätten des Buddhismus zu pilgern. Seine Tagebuchaufzeichnungen verdichtete er zu einem hoch spannenden Reiseroman.

(Schwarzkopf & Schwarzkopf, Herbst 2017)

Eintritt: 7 € | ermäßigt 5 €

TOMATEN – EINE REISE IN DIE ABSURDE WELT DES FRISCHGEMÜSES

17.10.2017

20 UHR
KANT KINO

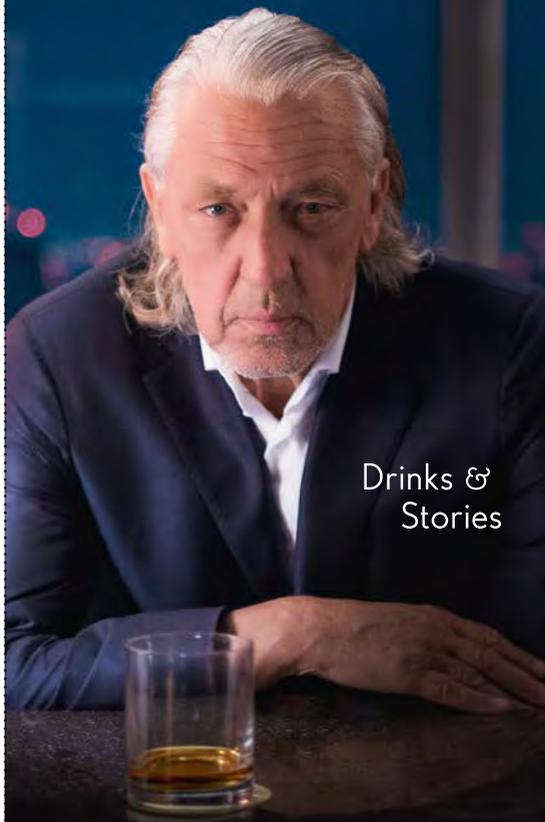
Mehr als sieben Jahre lang verfolgte die niederländische Journalistin Annemieke Hendriks das Leben der Tomate vom Samen bis zum Supermarkt. Ihre Recherchen führten sie kreuz und quer durch Europa und mitten hinein in die bizarre Welt des globalisierten Frischgemüses.

(bebra verlag, Herbst 2017)

Eintritt: 7 € | ermäßigt 5 €

„Ein Film wie ein guter Cocktail,
ausbalanciert in allen Bereichen“

mitvergnuegen.com



Drinks &
Stories

SCHUMANN'S BARGESPRÄCHE



M BR FFF Bayern FILMWELT

[f /schumannsbargespraechefilm](https://www.schumannsbargespraechefilm.de)
www.schumannsbargespraechefilm.de

AB 12. OKTOBER IM KINO

LUCIE LUCAS

ANTON YELCHIN

PORTO

EIN FILM VON
GABE KLINGER



„EINE ODE AN DIE LIEBE
UND DAS KINO“
VARIETY

AUSFÜHRENDE ROLLE
AUSFÜHRENDE PRODUZENT:
JIM JARMUSCH

AB 14. SEPTEMBER IM KINO

MFA+
www.mfa-film.de

OPER & TANZ

ROYAL OPERA HOUSE AUS LONDON

Delphi Filmpalast

ROH Live Kino bringt *Weltklasse-Opern* und *-Ballette* in die Kinos, live und in High-Definition direkt von der Bühne des *Royal Opera Houses* in *Covent Garden* in London, in mehr als 1.500 Kinos rund um die Welt. Die *ROH Live* Kinoseason 2017/18 umfasst 12 Liveübertragungen, sechs Opern und sechs Ballette, u. a. *ALICE IM WUNDERLAND*, *DAS WINTERMÄRCHEN*, *TOSCA* und *DIE ZAUBERFLÖTE*. Eindrucksvolle Inszenierungen von u. a. Barrie Kosky, Wayne McGregor und Stars wie Anna Netrebko versprechen vor und hinter den Kulissen spektakuläre Opern- und Balletterlebnisse!

Karten gibt es online oder an allen unseren Kinokassen. Preise: 23 € / 19,50 €, das Abo für sechs Inszenierungen gibt's für 114 €.

TICKETS

YORCK.DE

BOLSCHOI-BALLET AUS MOSKAU

Delphi Filmpalast

& Filmtheater am Friedrichshain

Zum 8. Mal in Folge präsentiert das Bolschoi-Ballett in der Saison 2017/18 die größten Klassiker – wieder aufgeführt von den aktuell meistgefeierten Choreografen und einigen der besten Tänzer der Welt für ein exklusives Kinoerlebnis.

Drei historische Ballette, die von Alexei Ratmansky *LE CORSAIRE*, *ROMEO UND JULIA* und *FLAMES OF PARIS* interpretiert wurden, werden neben John Neumeiers *DIE KAMELIENDAME* und Jean-Christophe Maillots fesselndem Ballett *DER WIDERSPENSTIGEN ZÄHMUNG* auf der großen Leinwand gezeigt.

Drei zeitlose Klassiker und Publikumsliebhaber werden die Saison vervollständigen: *GISELLE*, *DER NUSSKNACKER* und *COPPELIA*.

Karten gibt es online oder an allen unseren Kinokassen. Preise: 23 € / 19,50 €, das Abo für alle acht Inszenierungen gibt's für 152 €.



Unsere monatliche Reihe für Filme aus Spanien und Lateinamerika!
Gemeinsam mit dem spanischen Kulturinstitut *Instituto Cervantes* freuen wir uns im wunderschönen Kino *Neues Off* in Neukölln auf

Vorpremieren, Besuche von Filmschaffenden und filmische Leckerbissen in der Originalversion mit Untertiteln.

Im September und Oktober freuen wir uns auf:

RARA (OMU)

19.09.2017 20 UHR
NEUES OFF CHL / ARG 2016 • 88 MIN



Seit der Trennung ihrer Eltern lebt Sara mit ihrer Schwester bei der Mutter, die jetzt mit einer Frau zusammen ist. Der Alltag der vier unterscheidet sich kaum von dem anderer Familien. Für Sara ist die Situation ganz in Ordnung. Doch nicht alle sehen es so. Das einfühlsame Spielfilmdebüt von Pepa San Martín beruht auf wahren Ereignissen. Gewinner *Generation Wettbewerb* Berlinale 2016.

EL CIUDADANO ILUSTRE – DER NOBELPREISTRÄGER (OMU)

17.10.2017 20 UHR
NEUES OFF ARG / ES 2016 • 118 MIN



Der mit dem Nobelpreis ausgezeichnete Autor Daniel Mantovani trifft in seinem Heimatort auf die nicht immer wohlgesinnten Inspirationen seiner Bücher. Hauptdarsteller Oscar Martínez gewann für seine schauspielerische Leistung bei den Filmfestspielen von Venedig den Preis als *Bester Darsteller*.



EXHIBITION ON SCREEN

*Im Cinema Paris, Capitol Dahlem und
Filmtheater am Friedrichshain*

Exhibition on Screen bringt die größten Meisterwerke der Kunstgeschichte auf die große Kinoleinwand. Verknüpft mit Künstlerbiografien und einem beispiellosen Blick hinter die

Kulissen bahnbrechender Ausstellungen aus den bedeutendsten Kunsthäusern unserer Zeit. Exklusiv für das Kino gefilmt, ermöglicht die Ausstellungsserie Kunstliebhabern, Meisterwerke von einigen der größten Maler der Geschichte in beeindruckender Auflösung auf der großen Leinwand zu bewundern.

Mehr Infos gibt's auf: www.exhibitiononscreen.com.

LEONARDO

AB 17.09.2017

Eintritt: 10 €



Leonardo da Vinci war sicherlich einer der größten Maler und Bildhauer aller Zeiten. Die Ausstellung »Leonardo da Vinci: Maler am mailändischen Hof« der *National Gallery London* präsentierte die wohl umfangreichste Sammlung von da Vincis Gemälden, die es je gegeben hatte. Ein einzigartiges Event. Die Doku wirft auch einen Blick hinter die Kulissen und widmet sich gleichzeitig Leonardos Leben bis zu seinen späten Jahren im Château du Clos Lucé in Frankreich.

GOYA – VISIONEN AUS FLEISCH UND BLUT

AB 15.10.2017

Eintritt: 10 €



Francisco de Goya war nicht nur ein genialer Beobachter des Alltags und Spaniens bewegter Vergangenheit, sondern auch ein begabter Porträtmaler, der das Genre in neue Höhen hob. Diese Porträts sind der Schwerpunkt der großen Goya-Ausstellung der *National Gallery London*. Der Film leitet uns nicht nur durch die Ausstellung, sondern stellt auch die wichtigsten Stationen in Goyas Leben vor. Ein mitreißendes Porträt des Malers und seiner farnefrohen Welt.



RYAN GOSLING HARRISON FORD

BLADE RUNNER 2049

AB 5. OKTOBER IM KINO
IN 2D UND 3D

ALCON

WARNER BROS. PICTURES

SONY PICTURES

SONY

#BladeRunner2049

f t v

www.BladeRunnerFilm.de

SONY

COLUMBIA PICTURES

© Sony Pictures

„Oscar® verdächtige Performances von Sally Hawkins und Ethan Hawke.
Einer der besten Filme des Jahres.“ SCENE CREEK

SALLY HAWKINS ETHAN HAWKE

MAUDIE

Ein Film von AISLING WALSH



tiff. toronto
international
film festival®

OFFICIAL SELECTION

Berlinale 67th Internationale
Filmfestspiele
Berlinale Special

AB 26. OKTOBER IM KINO

TELEFILM
CANADA

THE CANADIAN
FILM BOARD

Ontario
CINEMA

THE WORLD
CINEMA FUND

ifb
INTERNATIONAL
FILM BOARD

www.Maudie-DerFilm.de

f/Maudie.Film

PRODUCTION
DESIGN

mcgill
UNIVERSITY

SIFILM

FILMWELT
VERLEHAGENTUR

NFP



EINE FANTASTISCHE FRAU

RCH / D / ES / USA · 2017

UNA MUJER FANTÁSTICA

Sebastián Lelio hat ein cineastisches Gesamtkunstwerk geschaffen, das ohne Schnickschnack und trotzdem hochsensibel von einem ganz besonderen Frauenschicksal erzählt.

Marina macht gemeinsam mit ihrem Lebenspartner Orlando Pläne für die Zukunft, doch das Schicksal will es anders: Orlando stirbt plötzlich, und Marina steht ganz alleine da. Und nicht nur das: Sie muss sich den Anfeindungen von Orlando Familie stellen. Denn für Marina hat er nicht nur seine Frau verlassen, sondern auch mit seiner ganzen Vergangenheit gebrochen. Marina, die anmutige, elegante und verführerische Schöne mit der geheimnisvollen Ausstrahlung, stellt sich dem Kampf gegen Orlando Ex-Frau und seinen Sohn, die sie aus ihrer Wohnung vertreiben wollen, sie beansprucht für sich das Recht zu trauern, das ihr niemand zugestehen will. Und sie muss sich sogar gegen die Polizei behaupten, die sie unangenehmen Verhören unterzieht. Doch unbeirrt geht Marina ihren Weg und setzt sich durch.

Marina ist wirklich eine fantastische Frau, eine mit besonders vielen Facetten

Ach ja: Marina ist transsexuell, was weder für sie noch für Orlando von Bedeutung war, aber augenscheinlich für alle anderen. Niemand kann sich vorstellen, dass sie und Orlando eine

vollkommen normale Beziehung geführt haben. Dass sie sich geliebt haben, einfach geliebt ... wobei das an sich schwierig genug ist und ein großes Geschenk, wenn es funktioniert. Sogar die ziemlich verständnisvolle Polizeikommissarin unterstellt ihr, dass Orlando sie bezahlt, ausgenutzt oder missbraucht hätte. Und Marina ist wirklich eine fantastische Frau, eine mit besonders vielen Facetten, wobei ihre Transsexualität nur eine von vielen ist. Sie bezaubert als Sängerin und bewegt als Trauernde. Sie ist Diva und Kellnerin, zugleich weiblich, männlich, Kind und erwachsen, aber vor allem ist sie ein Mensch, allerdings keiner von denen, die es sich leisten können, Schwäche zu zeigen. Daniela Vega spielt die Marina sehr graziös, charmant und gleichzeitig erfüllt von Trauer und Lebensfreude. Sebastián Lelio bringt die schwierige Story mit leichter Hand auf die Leinwand: Da wird nicht groß gejammert, Marina beißt sich durch, ohne verbissen zu sein. In zahlreichen Großaufnahmen zeigt sie ihr ausdrucksvolles Gesicht, das eine erschütternde Tiefe offenbart. Lelio scheint in ihre Augen hineinspringen zu wollen, auf der Suche danach, das Geheimnis dieser Frau zu entschlüsseln. Aber ob ihm das gelingt?

sic!

START
07.09.17

REGIE
Sebastián Lelio

FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2005 La sagrada familia
2009 Navidad
2011 El año del tigre
2013 Gloria

DREHBUCH
Sebastián Lelio
Gonzalo Maza

DARSTELLER
Daniela Vega
Francisco Reyes
Luis Gnecco
Néstor Cantillana
Alejandro Goic
Pablo Greene
Sergio Hernandez
Nicolás Saavedra

KAMERA
Benjamín Echazarreta

LÄNGE
100 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

START
07.09.17

REGIE
Emir Kusturica
.....
FILMOGRAPHIE
1993 Arizona Dream
1995 Underground
1998 Schwarze Katze,
weißer Kater
2008 Die Hand Gottes
2012 Wild Roses,
Tender Roses
.....

DREHBUCH
Emir Kusturica
.....

DARSTELLER
Emir Kusturica
Monica Bellucci
Sloboda Mićalović
Predrag Manojlović
.....

KAMERA
Goran Volarevic
Martin Sec
.....

LÄNGE
125 min
.....

BEI UNS IN D



ON THE MILKY ROAD

SRB / USA / GB · 2016

Ein opulentes, lautes, absurdes, musikalisches, sinnliches, fast märchenhaftes Schlachtfest – Emir Kusturica ist auf seiner ganz eigenen Milchstraße unterwegs!

In einer besseren Welt war der sensible Kosta Musiker, doch der jugoslawische Bürgerkrieg hat aus ihm einen traumatisierten, verkapselten Milchmann gemacht. Täglich bewegt er sich auf seinem vertrauten Esel zwischen den Fronten, schützt sich mit einem Regenschirm vor feindlichem Beschuss und bringt die Milch. Eine echte Beziehung vermag er nur zu einem musikalischen Falken aufzubauen, dennoch verliebt sich die örtliche Schönheit und wilde Heldenschwester Milena in den eigenbrötlerischen Kauz und hofft auf Hochzeit. Am besten gleich in doppelter Ausführung, denn der brüderliche Kriegsheld Žaga hat seine Rückkehr angekündigt und für den wurde extra eine Braut aus einem Gefangenenlager freigekauft. Diese Frau holt Kosta mit dem ersten Blick aus seiner halb gewählten Abgestumpftheit. Aber die Lage ist kompliziert: Konkurrentin Milena wittert den Braten, Žaga ist auch nicht für sanfte Zurückhaltung bekannt und aus der Vergangenheit taucht ein mörderischer Schatten auf, der seine Braut zurückholen oder wenigstens verbrennen will. Der Rest ist Liebe und balkanische Flucht!

Magischer Realismus, schwarzhumorige Groteske, ironische Fabel – die Etiketten, mit denen

Emir Kusturicas ungewöhnliche Filme beschildert werden, sind zahlreich. Passt ja irgendwann auch alles, aber viel wichtiger: Der Regisseur und Drehbuchautor, der hier zudem – an der Seite der wunderbaren Monica Bellucci und der nicht weniger wunderbaren Sloboda Mićalović – die Hauptrolle übernommen hat, erzählt seine Geschichte auf seine einzigartige Weise. Selbst in den bittersten Momenten strahlen die Figuren eine ungeheure Lebendigkeit aus, was nicht zuletzt an der Musik liegt, die wie der mitunter brachiale Humor auch ON THE MILKY ROAD zentraler Bestandteil ist.

Der Rest ist Liebe und balkanische Flucht!

Natürlich feiert Kusturica ausgiebig das Absurde, und das Lachen darf einem angesichts verkohlter Leichen oder umherfliegender Schafskaldaunen schon mal im Halse stecken bleiben. Gleichzeitig fügen sich Brutalität, traumhaft-sinnliche Sequenzen, beißende Uhren und in Milch badende Schlangen, untermalt von einem Soundtrack, der auch die Schlappten unter uns mitwippen lässt, zu einem furiosen Ganzen, das noch ein beträchtliches Weilchen nachwirkt. LL



BARFUSS IN PARIS

F | B · 2016

PARIS PIEDS NUS

Man nehme einen Becher, schütte Tati, Kaurismäki und Monty Python hinein, gebe einen Schuss Buster Keaton hinzu, rühre kräftig durch und fertig ist der Abel & Gordon-Filmshake.

Diese Mischung kann je nach Naturell süchtig machen oder zur Abstinenz führen. Betrunkene wird man auf jeden Fall. Dominique Abel und Fiona Gordon sind als belgisch-kanadisches Autoren-/Regie-/Schauspieler-Duo für surreal-romantische Erzählstrukturen bekannt. Bei ihrem vierten Langfilmprojekt haben sie mit Emmanuelle Riva und Pierre Richard zwei wunderbare Schauspieler an ihrer Seite, die dem charismatischen Irrsinn der Geschichte einen unwiderstehlichen Zauber verleihen.

Das ist Kino, phantastisch surreales Kino vom Feinsten

Martha, die Tante von Fiona, hat ihre ländliche Heimat in Kanada verlassen und lebt seit vielen Jahren in Paris. Über Umwege erhält Fiona einen Hilferuf Marthas, die jetzt im hohen Alter ihre Wohnung verlassen und in ein Seniorenheim abgeschoben werden soll. Fiona macht sich mit Rucksack und kanadischer Fahne auf nach Frankreich, um ihrer Tante beizustehen. Ihr rudimentäres Französisch, ihre naive und unverstellte offene Art lassen sie in clownesken Situationen geraten, die charmant und mit sensiblem

Humor verbunden garantiert jedem Zuschauer ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Als Fiona endlich in Marthas Zuhause ankommt, ist die alte Tante verschwunden und eine abenteuerliche Suche beginnt, bei der ein obdachloser Franzose eine wichtige Rolle spielen wird. Alle Beteiligten kreisen umeinander, treffen und verlieren sich, bilden aberwitzige Allianzen.

Es wird übertrieben, geslapstickt, getanzt und geliebt – es lebe die Absurdität! Und die lebe hoch, denn der Film macht großen Spaß. Martha mit der punkigen Frisur und ihren raffinierten Ideen, dem Zwang zur Entmündigung zu entgehen, möchte man immer weiter zusehen, Fionas Suche nach Martha und gleichzeitig nach ihrer Liebe noch mehr Filmminuten begleiten, Norman noch einmal mit Martha begegnen und dem Alter trotzen.

Die Geschichte ist nicht neu. Aber wie die beiden Regisseure ihren Reigen erzählen, wie sie Alltägliches verzaubern und die Sichtweisen immer wieder überraschend infrage stellen, das ist Kino, phantastisch surreales Kino vom Feinsten. Als Zuschauer wird man Teil einer märchenhaften Odyssee und verlässt garantiert gut gelaunt und heiter den Kinosaal.

START
07.09.17

REGIE
Dominique Abel
Fiona Gordon

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

2005 L'Iceberg
2008 Rumba

2011 La Fée

DREHBUCH

Dominique Abel
Fiona Gordon

DARSTELLER

Fiona Gordon
Dominique Abel
Emmanuelle Riva
Pierre Richard

KAMERA

Claire Childéric
Jean-Christophe
Leforestier

LÄNGE

83 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

ER

START
07.09.17

REGIE
Roger Michell
.....
FILMOGRAPHIE
1999 Notting Hill
2002 Spurwechsel
2004 Enduring Love
2010 Morning Glory
2012 Hyde Park am
Hudson
.....
DREHBUCH
Roger Mitchell nach
dem Roman von
Daphne du Maurier
.....
DARSTELLER
Rachel Weisz
Sam Claflin
Holliday Grainger
Iain Glen
Pierfrancesco Favino
.....
KAMERA
Mike Eley
.....
LÄNGE
106 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**



MEINE COUSINE RACHEL

GB · 2017

MY COUSIN RACHEL

Machen Filme klüger, sehnsüchtiger? Können sie die Augen mit herrlichen Bildern verwöhnen? Dieser hier schon. Außerdem hinterlässt er hinterlistig eine bohrende Ungewissheit.

Viel Zeit lässt sich dieses gelungene Remake, die Schönheit der südeuropäischen Landschaft zu zelebrieren. Entfaltet wird ein farbiger Bilderrausch, an dem man sich nicht sattsehen kann. Doch Vor-sicht. Langsam wird einem die Gratwanderung an den gefährlichen Klippen der Küste bewusst, die nicht nur Ross und Reiter den Tod bringen kann. Es geht hier um den ungewissen Ausgang einer Balance zwischen Gut und Böse: Philip ist eine wohlbehütete Waise, er lebt in England, Mitte des 19. Jahrhunderts. Aufgezogen wird er in dem prächtigen, wenn auch etwas düsteren Herrenhaus seines Cousins Ambrose, der ihn bald der Erziehung der Diener und des Pastors überlässt. Denn er ist krank und reist nach Florenz, in ein wärmeres Klima. Cousin Ambrose teilt dem Mündel in Briefen seine Heirat mit einer wunderbaren, entfernten Cousine namens Rachel mit. Dann aber schreibt er, seine Frau trachte ihm nach dem Leben, er bittet den inzwischen erwachsenen Philip um Hilfe. Der reist nach Florenz, doch er kommt zu spät. Sein Vormund ist gestorben. Laut Totenschein an einem Gehirntumor und Wahnvorstellungen. Cousine Rachel trifft er nicht an, sie ist bereits auf dem Weg zu ihm, nach England. Philip will beweisen, dass Rachel den Vormund

getötet hat, doch sie zieht ihn magisch an. Sie serviert ihm Tees aus italienischen Kräutern. Trink, sagt sie, trink! Sind die Tees giftig?

Ein zeitloser Thriller über Besitz und Besitzansprüche

Rachel strebt nach Unabhängigkeit. Sie will frei sein. Sie braucht Geld. Stets in Blau gekleidet und ungeheuer schön, ist sie eine Außenseiterin, wie vom Himmel gefallen. Philip trinkt ihre Tees und überschreibt ihr sein Erbe. Eine lieblich-sanfte Freundin aus Kindertagen sagt: »Wie leicht es für eine Frau wie deine Cousine sein muss, dich um den Finger zu wickeln.« »Du weißt nichts über sie«, wehrt er ab. »Vielleicht bist du es, der nichts weiß!«, gibt sie zurück, wendet sich ab.

MEINE COUSINE RACHEL: ein zeitloser Thriller über Besitz und Besitzansprüche, geschickt verweben mit ersten sexuellen Erfahrungen Philipps, romantischer Liebe, Kälte und Leidenschaft, mit Strudeln der Verzweiflung, des Misstrauens.

In souveräner Schönheit über allem die weite Landschaft, das Meer, der Himmel. Der Zweifel bleibt: War es so? Oder war es ganz anders? Wahrscheinlich werden Sie sich streiten.

GES

MAX
MAUFF

ALICE
DWYER

RUBY O.
FEE

AARON
ALTARAS

AB 26.10.
IM KINO



EIN FILM VON
CLAUS RÄFLE

DIE UNSICHTBAREN WIR WOLLEN LEBEN

TORIS FILM PRESENTS DIE UNSICHTBAREN - WIR WOLLEN LEBEN © 2019 TORIS FILMPRODUKTION und CINE PLUS FILMPRODUKTION [©] 2019 NDR · SWR · WDR [©] 2019 NORMEDIA FILMPRODUKTION · FILM- UND MEDIENSTIFTUNG NRW · MEDIENBOARD BERLIN · BRANDENBURG DEUTSCHER FILMFERDERTUNGS
MIT MAX MAUFF · ALICE DWYER · RUBY O. FEE · AARON ALTARAS · FLORIAN LUKAS · ANDREAS SCHMIDT · ROBERT HUNGER · BÖHLER · LUKAS REIBER · SERGEJA MOVA · CASTING ANJA BIRBERG · BERNHARD KARL · MUSIK MATTHIAS KLEIN · ILM MATTHIAS WOLFF · [©] 2019 JÖRG TREIL · ANIMATION MICHAEL KACZMAREK
[©] 2019 LENA LAZZAROTTO · HEINRY ZIMMER [©] 2019 UTE PASTENHOFER [©] 2019 K.D. GRUBER · PRODUKTION NATALIE MAXIMOVA · VERBODER JÖRG HAUSCHILD · JULIA BEHRING [©] 2019 JÖRG WIDMAYER · ANIM. BEWERTUNG MARIO BRASSER · JENS STUBBINGHAUCH · SANDRA DULJAVIC · CHRISTIANE HINZ [©] 2019 BETA CINEMA
KOPFPRODUZENT HOWARD HARRINGTON · HELGE NEUBRONNER · TORSTEN GAUGER · PRODUZENTEN CLAUS RÄFLE · FRANK EVERS · DREHBUCH CLAUS RÄFLE · ALEXANDRA LÓPEZ · REGIE CLAUS RÄFLE

LOOK! cine NDR rbb SWR WDR GAUGER FILM www.DieUnsichtbaren-DerFilm.de FFA nordmedia medienboard FBW tvg

VOM REGISSEUR VON *OCEAN'S 11, 12, 13* UND *MAGIC MIKE*



CHANNING TATUM

DANIEL CRAIG

LOGAN LUCKY

FINGERPRINT

RELEASING

SOUNDTRACK AVAILABLE ON

Milan

© 2017 REGARBRATO INDUSTRIES INC. ALL RIGHTS RESERVED.

FLMATION

STUDIOCANAL

AB 14. SEPTEMBER IM KINO



DIE MIGRANTIGEN

AT · 2017

Schon lange nicht mehr nahm ein Film bekannte Vorurteile über Migranten und Asylanten derart sarkastisch und pointiert aufs Korn wie diese schwungvolle österreichische Sozialkomödie.

Benny und Marko sind zwei Österreicher mit ausländischen Wurzeln. Doch sie sind vorbildlich in die Gesellschaft integriert und sogar mit Wiener Schmach ausgestattet. Als sie sich eines Tages in einem Wiener Stadtviertel mit hohem Ausländeranteil aufhalten, werden sie von der Fernsehjournalistin Marlene Weizenhuber angesprochen. In ihnen sieht sie die perfekten Darsteller für eine neue TV-Show, in der es um das Viertel und ihre Bewohner gehen soll. Ohne lange zu überlegen, täuschen die Freunde vor, arbeitslose Kleingangster mit Migrationshintergrund zu sein. Anfangs geht alles gut, doch dann holt sie die Realität ein.

Der Grund, wieso die beiden leicht chaotischen Freunde überhaupt mitmachen, leuchtet ein: Geld. Vor allem Marko verspricht sich ein üppiges Honorar. Schließlich läuft es mit seiner Karriere als selbstständiger Unternehmer alles andere als gut. Dies wird bereits zu Beginn in einer herrlich absurden Szene deutlich, in der Marko versucht, seine neuesten Entwürfe an eine PR-Agentur zu verkaufen.

Regisseur Riahi legt mit dieser Culture-Clash-Komödie sein Spielfilmdebüt vor. Er verfasste das Skript gemeinsam mit den beiden Hauptdarstellern. Für eine Nebenrolle konnte er den

Kabarettisten Josef Hader gewinnen. Beim Max-Ophüls-Filmfestival gewann das Werk in diesem Jahr den Publikumspreis.

Ein durch und durch abgedrehter, absolut empfehlenswerter Spaß

DIE MIGRANTIGEN lebt von seinem ambitionierten, überzeugenden Cast. Die beiden Hauptdarsteller, Faris Rahoma und Aleksandar Petrovic füllen ihre Rollen hingebungsvoll aus. Kinderleicht gelingt es ihnen, gängige Ausländerklischees realistisch – und extrem humorvoll – durchzuspielen.

So schaffen es die neuen TV-Stars schnell, die Bewohner des Viertels vor der Kamera als gewaltbereite Sozialschmarotzer mit zu viel Freizeit darzustellen. Dönerbuden werden natürlich nur zur Geldwäsche benutzt, während sich in rauchigen Wettlokalen Betrüger tummeln, die Frauen keinen Zutritt gewähren.

Auch das Genre der banalen, pseudo-realistischen Doku-Soaps bekommt sein Fett weg.

Zum Schluss dann überschlagen sich die Ereignisse. Ein durch und durch abgedrehter, absolut empfehlenswerter Spaß.

START
07.09.17

REGIE
Arman T. Riahi
.....
FILMOGRAPHIE
Debütfilm
.....
DREHBUCH
Arman T. Riahi
Faris E. Rahoma
Aleksandar Petrovic
.....
DARSTELLER
Faris E. Rahoma
Aleksandar Petrovic
Doris Schretzmayer
Josef Hader
Dirk Stermann
.....
KAMERA
Mario Minichmayr
.....
LÄNGE
98 min

BJS

START
14.09.17

REGIE
Steven Soderbergh
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1989 Sex, Lügen und
Video

2000 Traffic
2008 Che
2001-2007 Ocean's 11-13
2012 Magic Mike
2013 Side Effects
.....

DREHBUCH
Rebecca Blunt
.....

DARSTELLER
Channing Tatum
Adam Driver
Daniel Craig
Seth MacFarlane
Riley Keough
Katie Holmes
.....

KAMERA
Peter Andrews
.....

LÄNGE
118 min
.....

BEI UNS IN **D** und **OmU**



LOGAN LUCKY

USA · 2017

Zu unserem Ärger müssen wir berichten, dass Soderbergh es wieder mal geschafft hat, einem etwas angestaubten Genre neue Impulse zu geben, und dass der Film unbedingt sehenswert ist.

Aus *Yorckers kleine Kunde der Filmgenres* (2017, unveröffentlicht): »Das Heist-Movie [von engl. heist = Raub(überfall)] ist ein Untergenre des Krimis, in dem es um Planung und Durchführung von komplizierten Einbrüchen geht, bei denen zunächst unüberwindbar scheinende Sicherheitsvorkehrungen zu überwinden sind, in der Regel unbemerkt und ohne Einsatz von Gewalt. Heist-Movies können als Thriller angelegt sein oder als (Gentleman-)Gaunerkomödie («Caper-Movie»), wobei der Zuschauer zum augenzwinkernden Mittäter wird. Der Meister dieses Genres im neuen Jahrtausend war Steven Soderbergh, Regisseur der *Ocean's*-Reihe, der sich aber leider 2013 aus dem Filmgeschäft zurückzog. Damit ist dieses unterhaltsame Genre praktisch am Ende.«

Während Sie dies lesen, wird die kleine Kunde der Filmgenres im Reißwolf geschreddert

Gerade haben wir nach mühevoller Arbeit unsere *Yorckers kleine Kunde der Filmgenres* in hoher Auflage gedruckt, da kommt diese Meldung: Soderbergh hat wieder ein Heist-Movie gedreht! Eine Katastrophe! Einzige Hoffnung: Falls der Film sowas wie *OCEAN'S 14* ist, also dasselbe

Konzept zum vierten Mal abkocht, dann könnte man das vielleicht doch so stehen lassen, dass das Genre »am Ende« ist ...?

Pech gehabt. Umgeben von einer Riege der angesagtesten Darsteller hat er eine höchst verfügbliche Low-Budget-Variation seiner größten Hits erschaffen, die durch einen recht simplen Kniff überraschend frisch wirkt: Die Handlung wird ins ländliche West Virginia verlegt, unsere Helden sind ein arbeitsloser Bauarbeiter und sein kriegsversehrter Bruder, denen der Ruf anhängt, nicht die Hellsten zu sein, die von so nachvollziehbaren Alltagsproblemen geplagt werden, dass wir sie sofort ins Herz schließen. Drum herum ein buntes Panoptikum verrückter und verschrobener Hillbillys. Der einzige Profi im Team, Safeknacker Joe Bang (Daniel Craig in einer Paraderolle), sitzt derzeit im Knast, so dass also nicht nur ein Einbruch, sondern außerdem ein Ausbruch zu planen ist. Dann wird das Autorennen, dessen Einnahmen gestohlen werden sollen, vorverlegt und das Tempo zieht noch einmal deutlich an; und schließlich hinterfragt der Film auch noch selbstironisch das eigene Tun, indem er moralische Fragen thematisiert. Mist ... dieser Film macht Spaß!

ROG



DAS LÖWENMÄDCHEN

N / D · 2016

LØVEKVINNEN

Wer großes episches Kino mag, wird von dieser in bester Hollywood-Tradition stehenden Romanverfilmung begeistert sein: packende Story, starke Charaktere und opulente Inszenierung.

1912, weitab in einem Dorf, hoch oben im Norden Europas: Ein Kind wird geboren. Die Mutter stirbt bei der Entbindung. Ein Drama in kalter Winterlandschaft. Das Leben Evas steht von Anfang an unter keinem guten Stern. Zudem sieht sie anders aus als andere: Eva ist am ganzen Körper behaart. Der Vater, Bahnhofsvorsteher Arctander, kann seine Tochter nicht annehmen. Sie hat ihm, glaubt er, das Liebste auf der Welt genommen, seine Frau. Und sie sieht für ihn wie ein Monster aus. Hat sie da überhaupt eine Chance auf ein glückliches Leben?

Nach wie vor gilt es, wirkliche Toleranz und vorbehaltloses Miteinander zu fördern

Nicht allein diese Frage sorgt für Spannung. Die Verfilmung des 2006 erschienenen Romans vom norwegischen Autor Erik Fosnes Hansen setzt nämlich nicht auf äußere Attraktionen. Es geht um innere Befindlichkeiten, um Entwicklungen im Denken, um die Schulung von Gefühlen. All das wird von Vibeke Idsøe mit Feinsinn und überbordender Erzähllust gespiegelt. Ganz schnell ist klar: Diese Emanzipationsgeschichte reflektiert nicht allein ein Einzelschicksal. Der

Film zeigt auch, ohne dabei vordergründig zu agitieren, intellektuelle Fortschritte in den bürgerlichen Gesellschaften der so genannten westlichen Welt, Fortschritte, was die Akzeptanz von Lebensmustern außerhalb des Üblichen betrifft. Wobei klar gesagt wird: Noch ist diesbezüglich keine Selbstzufriedenheit angebracht. Nach wie vor gilt es, wirkliche Toleranz und vorbehaltloses Miteinander zu fördern.

Deshalb fokussiert die Filmerzählung auch in hohem Maß auf den von Wallander-Darsteller Rolf Lassgård mit faszinierender Intensität verkörperten Arctander. Er vertritt die Mehrheit der Menschengemeinschaft, die so genannten guten Bürger. Sie sind es, die sich angesichts Evas fragen müssen, wie es um ihre postulierte Nächstenliebe wirklich bestellt ist. Gleich drei Schauspielerinnen, Aurora Lindseth Løkka, Mathilde Thomine Storm und Ida Ursin-Holm, verkörpern die Titelheldin – bruchlos! – in verschiedenen Lebensphasen. Ihre starke Präsenz knüpft ein festes emotionales Band zu uns Zuschauern und ermöglicht uns, die Welt aus Evas Perspektive zu sehen. Plötzlich spürt man, wie schwer es aus vielen Gründen sein kann, respektvoll miteinander zu leben.

START
14.09.17

REGIE
Vibeke Idsøe

FILMOGRAPHIE AUSWAHL

1996 Auf der Jagd nach dem Nierenstein

2002 Karlsson vom Dach

2005 37 1/2

DREHBUCH

Vibeke Idsøe nach dem Roman von Erik Fosnes Hansen

DARSTELLER

Rolf Lassgård

Connie Nielsen

Burghart Klaußner

Ken Duken

Mathilde Thomine Storm

Ida Ursin-Holm

KAMERA

Dan Laustsen

LÄNGE

118 min

BEI UNS IN D

PIT

START
14.09.17

REGIE
Gabe Klinger
.....
FILMOGRAPHIE
2013 Double Play: James
Benning and
Richard Linklater
.....

DREHBUCH
Larry Gross
Gabe Klinger
.....

DARSTELLER
Anton Yelchin
Lucie Lucas
Paulo Calatré
Françoise Lebrun
Aude Pépin
.....

KAMERA
Wyatt Garfield
.....

LÄNGE
76 min
.....

BEI UNS IN **D** und **OmU**



PORTO

USA / F / PT · 2016

Ein Mann, eine Frau, eine leidenschaftliche Liebesgeschichte. Was irgendwie bekannt klingt, kann ein fantasievoller Regisseur doch neu entdecken – jedenfalls in der portugiesischen Hafenstadt.

Ein Mal haben sich die beiden zuvor gesehen. Auf einer nebligen, verregneten Ausgrabungsstätte. Er, der Amerikaner Jake, als Schubkarren treibender Aushilfsarbeiter, sie, die Französin Mati, als Mitarbeiterin der Universität. Wenig später treffen sie erneut aufeinander, in einem Café unter dem melancholischen Kältemantel Portos. Aber es wird weit mehr als ein Treffen, es wird eine Art unmittelbares Erkennen, ein explosives Abstreifen tief empfundener Einsamkeit voller rauschhafter Intimität.

Der Moment aber wird bleiben!

Für diesen Augenblick zählen die gebrochenen Lebensläufe nicht mehr, verbinden sich zu einem Ideal, das seine ganze Bedeutung nur im Moment hat. Für eine Nacht finden Jake und Mati zu sich und in sich so etwas wie Ruhe, doch die Nacht hat ein Ende und Mati ein anderes, nicht zu löschendes Leben. Der Moment aber wird bleiben.

Neben den beiden aufwühlenden und aufgewühlten Hauptfiguren hat Regisseur Gabe Klinger einen dritten Darsteller ins romantische, tragische Spiel gebracht. Die Stadt Porto ist mehr als nur die Kulisse für diesen emotionalen Urknall,

sie umgibt das wilde Liebespaar mit der schweren Atmosphäre, aus der beide ihre Verwirrung, ihre Lust und ihre Traurigkeit ziehen. Klinger nutzt dazu verschiedene Filmformate und zeigt insbesondere mit den grobkörnigen Bildern einer Super-8-Kamera das Herz der Stadt. In drei Episoden erhalten wir tiefe Einblicke in die schmerzliche Persönlichkeitsstruktur des einen, der anderen und schließlich beider Protagonisten, erfahren von den familiären Motiven des amerikanischen Auswanderers und den komplexen Seelenschäden der französischen Akademikerin.

Lucie Lucas glaubt man fast alles, aber speziell Anton Yelchin überzeugt in seiner gefühlvollen Ausnahmesituation, pendelt eindringlich zwischen sensibler Zärtlichkeit und fast gewalttätiger Obsession. Angesichts des tödlichen Unfalls, dem Yelchin im Juni 2016 leider zum Opfer fiel, legt sich über die melancholische Grundfarbe des Films eine zusätzliche Düsternis, der man sich als halbwegs einfühlsamer Zuschauer kaum entziehen kann. Und warum sollte man das denn auch tun?



NACH DEM ROMAN VON DAPHNE DU MAURIER

RACHEL WEISZ **SAM CLAFLIN**

MEINE COUSINE
RACHEL

FOX SEARCHLIGHT PICTURES PRÄSENTIERT EINEN FREE RANGE FILM. EIN ROGER MICHELL FILM „MY COUSIN RACHEL“
RACHEL WEISZ SAM CLAFLIN HOLLIDAY GRAINGER IAIN GLEN MUSIK RAEEL JONES KOSTÜME DINAH COLLIN
KOP-PRODUZENT ANITA OVERLAND SCHNITT KRISTINA HETHERINGTON PRODUKTIONS-DESIGN ALICE NORMINGTON
KAMERA MIKE ELEY, BSC AUSFÜHRENDE PRODUZENT ROGER MICHELL PRODUZENT KEVIN LOADER
NACH DEM ROMAN VON DAPHNE DU MAURIER DREHBUCH UND REGIE ROGER MICHELL



Jetzt Tickets sichern auf
DeinKinoTicket.de



YouTube /FoxKino

www.meine-cousine-rachel.de

#meinecousinerachel



/foxkino



/FoxSearchlightDE

IM VERLEIH DER TWENTIETH CENTURY FOX
© 2017 TWENTIETH CENTURY FOX
ALLE RECHTE VORBEHALTEN



AB DONNERSTAG, 7. SEPTEMBER NUR IM KINO

DANIELA VEGA FRANCISCO REYES LUIS GNECCO



»Ein herzerreißendes Drama,
meisterhaft gespielt von Daniela Vega ...
Der neue Almodovar kommt aus Chile.« LE PARISIEN

»Ein ergreifender, wunderschöner Film über die Liebe,
die Freiheit und die Differenz, überraschend, intelligent,
grausam und zärtlich.« LES INROCKS

»Lustig, empörend, komisch, surreal,
eine mitreißende Achterbahnfahrt der
Gefühle und ein visueller Meisterstreich!«
THE HOLLYWOOD REPORTER

EINE FANTASTISCHE FRAU

NACH „GLORIA“
DER NEUE FILM VON
SEBASTIAN LELIO

UNA MUJER FANTASTICA

Participant Media ARTE KomplettFilm CORPUS WWW.EINE-FANTASTISCHE-FRAUDE #EINEFANTASTISCHEFRAU arte production

AB 7. SEPTEMBER IM KINO



KÖRPER UND SEELE

HUN · 2017

TESTRÖL ÉS LÉLEKRÖL

Das ungewöhnlichste Liebespaar der Filmgeschichte! Mit Leidenschaft und Kühle verbindet Regisseurin Ildikó Enyedi die magische Welt des Traums mit einem Gesellschaftsporträt.

Der Ort des Geschehens ist ein Schlachthof. Wir befinden uns nicht in Fassbinders **IN EINEM JAHR MIT 13 MONDEN**, wo dieser als Symbol für eine brutale und grausame Gesellschaft steht, sondern in einem modernen, wirtschaftlich gut aufgestellten Unternehmen. Ein ganz normaler Arbeitsplatz für ganz normale Menschen, sogar mit psychologischer Betreuung, falls mal jemand mit dem alltäglichen Töten nicht zurechtkommt.

Dies ist keine Hollywood-Liebesgeschichte à la Pretty Woman

Da ist der Witze erzählende Chef und seine Sekretärin – eine kleine Trickserei hier, eine kleine Absprache dort, Po tätscheln, Augenzwinkern, man kennt sich – und sein Kompagnon, der korrekte und verschlossene Zahlenmensch Andre. Ganz normale Menschen eben, mit ganz normalen Schwächen, Hauptsache, es läuft wie geschmiert.

Doch plötzlich betritt eine hübsche junge Frau die Kantine und zieht sofort alle Blicke auf sich: Irgendetwas stimmt nicht mit ihr, keiner weiß so recht, woran es liegt. Sind es ihre Bewegungen, ihr Gang, ihr Blick, der ein Nichtblick ist? Die neue Qualitätsprüferin Maria setzt sich ganz weit weg

von den andern, Small Talk ist ihr ein Graus, und, weit schlimmer, sie versteht auch die ungeschriebenen Gesetze der Firma nicht: Fleisch mit 2 mm Fett ist kein Qualitätsfleisch, wie bisher! Was für ein Skandal! Nur einer ist fasziniert: Andre, der kontrollierte Finanzdirektor mit dem beinharten Clint-Eastwood-Blick.

Dies ist keine Hollywood-Liebesgeschichte à la **PRETTY WOMAN**. Regisseurin Ildikó Enyedi erzählt die komplexe Geschichte der Liebe zweier Außenseiter als poetisches Gleichnis, in einfacher Ästhetik, die manchmal an Kieslowskis **DEKALOG** erinnert. Dabei zieht sie in traumwandlerischer Sicherheit mehrere Ebenen ein: Vergangenheit, Gegenwart, Traum. Atemlos verfolgt man, wie die beiden sich annähern, abstoßen, sich verletzen, aufgeben und es dann doch noch einmal versuchen. Alle Schmerzen und Ängste, wie sie die Liebe hervorbringt, steigen auf »like the bubbles in a glass of champagne« oder aber wie die Blasen aus einem Sumpf ...

Auf ganz unvergleichliche Art werden in dieser markerschütternden Liebesgeschichte die letzten Dinge verhandelt. Bei der Berlinale 2017 gab es dafür den **Goldenen Bären**.

START
21.09.17

REGIE
Ildikó Enyedi

FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1989 Mein

20. Jahrhundert
1995 Der Freischütz
2000 Geschichten in
Gesichtern

DREHBUCH
Ildikó Enyedi

DARSTELLER
Alexandra Borbély
Géza Morcsányi
Réka Tenki
Zoltán Schneider
Ervin Nagy

KAMERA
Máté Herbai

MUSIK
Ádám Balázs

LÄNGE
116 min

BEI UNS IN **D** und **OmU**

NAL

START
21.09.17

REGIE
Destin Daniel Cretton
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2012 I Am Not a Hipster

DREHBUCH
Destin Daniel Cretton
Andrew Lanham
Marti Noxon nach dem
Buch von Jeannette Walls

DARSTELLER
Brie Larson
Woody Harrelson
Naomi Watts
Sarah Snook
Max Greenfield
Sadie Sink
Kyra Harper

KAMERA
Brett Pawlak

LÄNGE
127 min

BEI UNS IN D und OmU



SCHLOSS AUS GLAS

USA · 2017

THE GLASS CASTLE

Jeannette wächst in Armut auf. Der Vater trinkt, die Mutter träumt. Irgendwann bricht sie aus, doch ihre Vergangenheit holt sie ein. Es rettet sie: das Schreiben. Ihr Buch wurde nun verfilmt.

Das muss ein schönes Leben sein: Wenn man nicht zur Schule muss und – statt in einem öden Reihenhauses aufzuwachsen – die endlos langen Straßen in Amerikas Südwesten sein Zuhause nennt. Wo die Fahrt erst endet, wenn die Landschaft besonders schön ist. Man schläft unter dem Sternenhimmel ein, am Lagerfeuer. Zum Geburtstag darf man sich einen Stern aussuchen, für ein materielles Geschenk reicht das Geld nicht. Wenn es doch mal Probleme gibt, fährt man ihnen einfach davon. Neuer Ort, neues Glück.

Schön muss es auch sein, wenn der Vater ein charismatischer, unkonventioneller, attraktiver und furchtbar schlauer Mann ist. So schlau, dass ihn die Armee nicht nehmen will, weil man glaubt, er hätte beim Einstellungstest geschummelt, so gut war sein Ergebnis. Und wenn die Mutter eine märchenhafte Frau ist, mit wallendem, langem blonden Haar. Eine Künstlerin, die lieber träumt, als einen damit zu nerven, dass man die Spülmaschine ausräumen muss.

Weniger schön wird es, wenn die Mutter nicht kocht, weil sie noch ein Bild fertig malen muss, und zu ihren Kindern sagt: »Ihr seht wohl selbst, was wichtiger ist.« Dann kocht die kleine Jeannette, das zweitälteste von vier Kindern. Sie endet

im Krankenhaus, nachdem ihr Kleid am Gasherd Feuer gefangen hat.

Ihre Verbrennungen sind so schwer, dass – Jahre später – ein Mann, der sie vergewaltigen will, von ihr ablässt, so verstört ist er vom Anblick ihrer Narben. Jeannettes Vater hätte den Mann stoppen können, stattdessen spielt er im Nebenzimmer Billard. Und trinkt. Manchmal gibt es weder Essen noch Heizung, weil der Vater wieder alles versoffen hat, einmal sogar das Geld der Kinder aus dem Sparschwein.

Zum Geburtstag darf sich jedes Kind einen Stern aussuchen

Diese Jeannette gibt es wirklich. Als sie ihrem Elternhaus längst entflohen ist, holt sie ihre Vergangenheit ein. Sie schreibt ein Buch, über ihr Leben, einen Bestseller, und dieses Buch ist nun von Destin Daniel Cretton verfilmt worden. Ihm ist ein starker Film gelungen. Das ist der überragenden Leistung der Darsteller zu verdanken. Stark ist er aber auch, weil er auf einfache Wahrheiten verzichtet, so wie das Leben eben nicht schwarz oder weiß ist. Diese Ambiguität muss man aushalten können.

LEA

„Großes skandinavisches Kino“ FBW

„Ein berührendes Porträt eines zum Außenseiter gestempelten Mädchens.“ Spielfilm.de

JOHN M. JACOBSEN PRÄSENTIERT

DAS LÖWENMÄDCHEN

EIN FILM VON VIBEKE IDSØE NACH DEM ROMAN VON ERIK FOSNES HANSEN



Egal, wie die Welt Dich sieht,
gehe Deinen Weg.



ROLF LASSGÅRD

CONNIE NIELSEN

BURGHART KLAUSSNER

KEN DUKEN



www.dasloewenmaedchen-derfilm.de  /loewenmaedchen.derfilm

AB 14. SEPTEMBER IM KINO



Goldener Bär
67 Internationale
Filmfestspiele
Berlin

KÖRPER UND SEELE

EIN FILM VON ILDIKO ENYEDI



„Voller Poesie, Tragik und Komik.“ SÜDDEUTSCHE ZEITUNG

AB 21. SEPTEMBER IM KINO



www.KoerperUndSeele-DerFilm.de





VICTORIA & ABDUL

GB · 2017

VICTORIA AND ABDUL

Stephen Frears zieht in seinem neuen Film die Briten durch den Tee und lässt Judi Dench als Queen Victoria ihre letzte Liebe erleben. Basierend auf wahren Begebenheiten ... größtenteils.

»Wir sind alle Gefangene«, sagt Queen Victoria in einem Gespräch unter vier Augen zu ihrem Diener Abdul und deutet damit recht früh im Film die Traurigkeit an, die ihrer Figur zu Grunde liegt. Zu Beginn des Films im Jahre 1887 ist ihr Mann schon vor langer Zeit verstorben und die Königin von Großbritannien und Irland sowie Kaiserin von Indien fristet ein lethargisches Dasein. Stephen Frears' Inszenierung und Judi Denchs Darstellung der Figur meistern dabei den Balanceakt zwischen humoristischen Untertönen, wenn die Königin beispielsweise morgens wie ein nasser Sack aus dem Bett gehievt wird und anschließend beim royalen Mahl über dem Essen einnickt, und der königlichen Präsenz der Queen. Aus dieser Lethargie weckt sie der Inder Abdul Karim, der für eine Zeremonie im königlichen Anwesen nach England beordert wird und dort vom temporären Gast zum persönlichen Diener und schließlich »Munshi« (Lehrer) von Queen Victoria wird. Zwischen den beiden entsteht eine tiefe Freundschaft, die der Film durch feine Handgriffe zur letzten großen Liebe der Queen Victoria stilisiert, die sie vor ihrem Ableben ein letztes Mal glücklich sein lässt.

Im Grunde erzählt der Film auf zwei verschiedenen Ebenen. Die eine zeigt sich als Satire des

britischen Königreichs mit all seinen Regeln und Adelstiteln, hochgestochenen Akzenten und gekämmten Schnäuzern. Abdul wird als »fish out of water« in diese gestriegelte Umwelt gestoßen, in der alle durch ihre eingeschränkte Weltsicht Probleme heraufbeschwören, wo keine sind, und in ihrer Echauffiertheit über den indischen Gast auch mal mit einem Stethoskop das Büro der Queen belauschen. Stephen Frears filmt derweil nur den Po des Lauschenden.

Im Mittelpunkt steht aber immer der kulturelle Austausch der beiden Hauptfiguren

Auf der anderen Seite wird im Wesentlichen eine klassische Liebesgeschichte erzählt, in der vielerlei Hindernisse überwunden werden müssen – auch wenn die Liebe nur platonisch ist. Hier werden dabei durchaus ernstere Töne angestoßen, die Empörung der strammen Briten als Rassismus entlarvt und einige Tränen vergossen. Im Mittelpunkt steht aber immer der kulturelle Austausch der beiden Hauptfiguren, der die Stärke hat, Grenzen einzureißen, wenn man sich nur öffnet.

START
28.09.17

REGIE
Stephen Frears
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1985 Mein wunderbarer
Waschsalon
2000 High Fidelity
2006 Die Queen
2013 Philomena
2016 Florence Foster
Jenkins
.....
DREHBUCH
Lee Hall nach dem Buch
von Shrabani Basu
.....
DARSTELLER
Judi Dench
Ali Fazal
Eddie Izzard
Adeel Akhtar
Tim Pigott-Smith
.....
KAMERA
Danny Cohen
.....
LÄNGE
110 min
.....
BEI UNS IN **D** und **Omi**

HAZ

START
05.10.17

REGIE
Tarik Saleh
.....
FILMOGRAPHIE
2005 Gitmo – The New
Rules of War
2009 Metropia
.....
DREHBUCH
Tarik Saleh
.....
DARSTELLER
Fares Fares
Mari Malek
Yaser Maher
Hania Amar
Ahmed Seleem
.....
KAMERA
Pierre Aim
.....
MUSIK
Kristen Linder
.....
LÄNGE
110 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**



DIE NILE HILTON AFFÄRE

S | DK | D · 2017

THE NILE HILTON INCIDENT

Als Film noir erzählt Tarik Saleh einen wahren Fall, der die arabische Welt erschütterte. Ein hervorragend inszenierter, atmosphärisch dichter Politthriller und erhellendes Porträt einer Gesellschaft.

Kairo, am Vorabend der Revolution in Ägypten. In der Luxussuite des Hotels Nile Hilton liegt die bekannte Popsängerin Lalela, tot. Ihr wurde der Hals aufgeschlitzt und ins Gesicht geschlagen. Alles deutet auf ein Verbrechen aus Leidenschaft hin. Eine junge Sudanesisch Salwa macht im Hotel sauber. Sie hört ein Geräusch. Sie sieht den Täter. Aber sie will nicht aussagen. Sie hat Angst, ihren Job zu verlieren. Polizist Noredin, der sich nach dem Tod seiner Frau nur noch mit Tabletten und Alkohol betäubt, übernimmt die Ermittlungen.

Das düstere Stimmungstableau eines klassischen Noir-Krimis

Ziemlich bald vermutet der hart gesottene, desillusionierte Cop, dass die Elite des Landes in den Mordfall verwickelt ist. Schließlich war sie dort mit dem reichen Immobilienhändler und Politiker Hatem Shafiq verabredet, mit dem sie eine Affäre hatte. Doch sein Vorgesetzter und Onkel Kammal bremst ihn gnadenlos aus. Der brisante Fall soll als Selbstmord zu den Akten gelegt werden. »Sie hat sich selbst die Kehle durchgeschnitten«, versucht Noredin ihn aus der Reserve zu locken. Umsonst. Noredin freilich beißt sich

fest. Legt sich mit allen an. Plötzlich taucht die Freundin der Toten auf. Die mysteriöse Gina. Sie verhilft ihm nicht nur zu neuen Hinweisen. Und auch der verdächtige Politiker will plötzlich, dass er den Fall aufklärt. Durch Korruption und politische Intrigen stolpert Noredin von einer Falle in die nächste. Die Staatssicherheit zieht derweil im Hintergrund die Fäden. Auf dem Tahrir-Platz kommt es bei einer Demonstration zum Showdown.

Atmosphärisch dicht inszeniert Regisseur Tarik Saleh das düstere Stimmungstableau seines klassischen Noir-Krimis. Die Verstrickung von Politik und Wirtschaft, Macht, Gier und Korruption bis in die höchsten Regierungskreise verknüpft er dabei fesselnd mit der aufgeheizten Stimmung in Kairo kurz vor dem Zusammenbruch des Mubarak-Regimes.

Dabei kann sich der Schwede mit ägyptischen Wurzeln voll auf seinen exzellenten Hauptdarsteller Fares Fares verlassen. Der Schauspieler verleiht seiner Figur als brüchiger, desillusionierter Held ein eindeutiges Profil. Nicht umsonst wurde das fesselnde Gesellschaftsportrait beim diesjährigen *Sundance Film Festival* mit dem Grand Jury Prize ausgezeichnet.

LKO



HAPPY END

F | D | A · 2016

Eiskalt und mit beißendem Witz sezziert Michael Haneke in seinem neuen Meisterwerk eine bourgeoise Familie und ihre Lebenslügen. Der Titel darf dabei getrost ironisch verstanden werden.

Michael Haneke entdeckt die sozialen Medien. Eigentlich wollte er ja einen Spielfilm über Flashmobs machen, also diese scheinbar spontanen Ansammlungen von Menschen an öffentlichen Orten, die plötzlich anfangen zu tanzen oder singen. Daraus wurde erst einmal nichts. Stattdessen handelt das neue Werk des Meisterregisseurs aus Österreich, aber in Europa zu Hause, nun von einer gutbürgerlichen Familie im französischen Calais. Und es beginnt gleich mit einem Handyclip, den die 12-jährige Eve von ihrem Hamster macht. Dem hat sie die Psychopharmaka ihrer Mutter verabreicht und beobachtet nun scheinbar emotionslos, wie der kleine Nager kläglich daran zugrunde geht. Wir sind also mittendrin in der Haneke-Hölle, die sich weniger durch ewiges Feuer als durch die Verweigerung der Emotionen auszeichnet.

*All das passiert scheinbar wie
beiläufig, kein Moment bei Haneke ist
effekthascherisch*

Gnadenlos zeigt Haneke die Risse in der Fassade, etwa die Affäre von Eves Mutter Anne oder ihre skrupellose Art, einen Unfall auf der Baustelle ihrer Firma zu vertuschen, oder der Chat, in dem ihr

Ehemann Thomas seine sexuellen Gewaltfantasien auslebt. Am ehrlichsten ist vermutlich noch Großvater Georges, der keinen Hehl daraus macht, dass er lieber heute als morgen aus diesem Albtraum namens Leben scheiden möchte. Haneke überhöht diese dystopische Familiensituation noch, indem er sie im nordfranzösischen Calais ansiedelt, jenem Ort, der zum Sinnbild für die Flüchtlingskrise geworden ist. Davon bekommt dieser Clan im Elfenbeinturm nur am Rande etwas mit, zu sehr sind alle mit sich selbst beschäftigt, auch wenn die Wirklichkeit da draußen sie schließlich doch einholt. All das passiert scheinbar wie beiläufig, kein Moment bei Haneke ist effekthascherisch.

Beim Filmfest in Cannes, wo er für seine beiden Filme davor jeweils die Goldene Palme gewann, für *DAS WEISSE BAND* 2009 und *AMOUR – LIEBE* drei Jahre später, ging er diesmal zwar leer aus; aber *HAPPY END* gehört nicht nur zu seinen besten Filmen, sondern ist in seiner genauen Analyse und cineastischen Brillanz auch dem Rest des europäischen Erzählkinos weit voraus. Mit *HAPPY END* hat Michael Haneke einmal mehr einen der großen Autorenfilme des Jahres abgeliefert, über den noch viel zu reden sein wird.

START
12.10.17

REGIE
Michael Haneke
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1997 Funny Games
2000 Code Unbekannt
2001 Die Klavierspielerin
2005 Caché
2009 Das Weiße Band
2012 Amour – Liebe
.....
DREHBUCH
Michael Haneke
.....
DARSTELLER
Isabelle Huppert
Jean-Louis Trintignant
Mathieu Kassovitz
Fantine Harduin
Franz Rogowski
Laura Verlinden
Toby Jones
.....
KAMERA
Christian Berger
.....
LÄNGE
107 min
.....
BEI UNS IN **D** und **Omi**

START
12.10.17

REGIE
Marieke Schroeder
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
1999 Opera Fanatic
2004 Joseph Schmidt -
Geschichte eines
kurzen Lebens
2005 Mozart in Vienna
2012 Der atmende Gott
.....
DREHBUCH
Marieke Schroeder
.....
KAMERA
Niv Abootalebi
.....
LÄNGE
103 min



SCHUMANN'S BARGESPRÄCHE

D · 2016

Die Doku über Charles Schumann, den legendären Bartender, ist eine Reise in die Welt der Bars, die mehr vom Genießen handelt als vom Trinken und mehr von den Menschen hinter dem Tresen als davor.

Charles Schumann ist ein neugieriger Mann. Er betreibt das Schumann's, eine angesagte Bar in München, und interessiert sich für beinahe alles und jeden, ist Autor, Reisender, Model und Bon vivant, trotz seiner 75 Jahre noch immer sehr umtriebig. Am meisten beschäftigt er sich mit Bars, Cocktails und allem, was dazugehört. Seit den 80er-Jahren, als er in München seine erste Bar eröffnete, ist er eine bekannte Größe in der deutschen Gastro-Szene. Er ist ein Macher, einer von der lebenswürdigen Sorte, wie es scheint. Er weiß charmant zu plaudern, erweist sich dabei als humorvoll und klug, aber, wie es sich für einen richtig guten Barman gehört, gibt er zunächst wenig von sich preis. Er wird bald zum angenehmen und kundigen Reisebegleiter, der sein Publikum bis nach New York, Havanna und Tokio führt, immer auf den Spuren des Geheimnisses, das eine gute Bar ausmacht. Der Macher wird zum Gast, der Erzähler wird zum Protagonisten seiner eigenen Geschichte. Jede Bar ist eine eigene, kleine Welt, und Schumann scheint sich in jeder dieser Welten wohlfühlen.

Nur selten scheint er wirklich aus sich herauszugehen. Wenn er vom Boxen spricht beispielsweise. Tatsächlich ist Schumann noch immer

aktiv im Training. Aber er ist auch ein begeisterter Klavierspieler. Und er ist noch immer ein besessener Arbeiter, der in seinem eigenen Laden jeden Tag in der Küche oder hinter dem Tresen steht.

Charles Schumann ist sehr cool, sehr charismatisch, ein bisschen geheimnisvoll

Sein Image ist ihm wichtig – Charles Schumann ist sehr cool, sehr charismatisch, ein bisschen geheimnisvoll. Seine Gesprächspartner in aller Welt schätzen ihn vielleicht auch deshalb so sehr, weil er sich nie zu verstellen scheint und immer er selbst bleibt: witzig, grantig und kantig.

Die sensible Kamera von Niv Abootalebi macht den Film auch optisch spannend. Die Bilder sind ruhig und gelegentlich so statisch, dass die Persönlichkeiten der handelnden Figuren umso stärker hervortreten. Die Musik unterstützt dabei mit klassischen Barklänge und leichten Improvisationen eine Geschichte, die nur auf den ersten Blick von der trivialen Welt des Trinkens handelt. Schumann macht daraus eine Welt des Genießens und des Genusses – und ebenso aus dem Film.

SIG!

Berlinale
67 Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Wettbewerb
Eröffnungsfilm

DJANGO

EIN LEBEN FÜR DIE MUSIK



AB 26. OKTOBER IM KINO

WWW.DJANGO-FILM.DE  /DJANGO.DERFILM

weltkino

• 00 : 00 : 07

LES FILMS DU LOSANGE, X FILME CREATIVE POOL, WEGA FILM präsentieren



OFFICIAL SELECTION
COMPETITION
FESTIVAL DE CANNES



ISABELLE
HUPPERT

JEAN-LOUIS
TRINTIGNANT

MATHIEU
KASSOVITZ

FANTINE
HARDUIN

FRANZ
ROGOWSKI

LAURA ^{UND} TOBY
VERLINDEN JONES

HAPPY END

EIN FILM VON
MICHAEL HANEKE



Drehbuch und Regie MICHAEL HANEKE Kamera CHRISTIAN BERGER Szenenbild OLIVIER RADOT Kostümbild CATHERINE LETERRIER Ton GUILLAUME SCIAMA JEAN-PIERRE LAFORDE DENISE GERRARD Schnitt MONIKA WILLI
X VERLEIH präsentiert eine französisch-deutsch-österreichische Koproduktion im Vertrieb der WARNER BROS. produziert von MARGARET MENEZOS, LES FILMS DU LOSANGE, STEFAN ARNDT, UWE SCHOTT, X FILME CREATIVE POOL,
VEIT HEIDUSCHKA, MICHAEL KATZ, WEGA FILM. Ausführende Produzentin MARGARET MENEZOS in Koproduktion mit ARTE, FRANCE CINEMA, FRANCE 3 CINEMA, WDR, BR, ARTE. In Zusammenarbeit mit
ARTE FRANCE, FRANCE TELEVISIONS, CANAL+ CINE+, ORF. FILM/FERNSEH-ABKOMMEN mit Unterstützung von CINEMA SRL, CENTRE NATIONAL DU CINEMA ET DE L'IMAGE ANIMÉE, PICTANOVIO mit
Unterstützung von LA REGION HAUTS DE FRANCE, FILMFÖRDERUNGSANSTALT, CNC/FFA MINITRAITÉ, ÖSTERREICHISCHES FILMINSTITUT, FILMFONDS WIEN, EURIMAGES, CREATIVE EUROPE MEDIA
© 2017 LES FILMS DU LOSANGE - X FILME CREATIVE POOL ENTERTAINMENT GMBH - WEGA FILM - ARTE FRANCE CINEMA - FRANCE 3 CINEMA - WESTDEUTSCHER RUNDFUNK - BAYERISCHER RUNDFUNK - ARTE - ORF

www.x-verleih.de



THE SQUARE

S | D | FDK · 2017

Als sein Mobiltelefon gestohlen wird, gerät das Leben eines erfolgreichen Museumskurators aus den Fugen. Für das satirische Drama THE SQUARE wurde Ruben Östlund die Goldene Palme verliehen.

Willkommen in der Welt schwarzer Anzüge, wo man Schals zu jeder Jahreszeit und Brillenmodelle als Statement trägt. Willkommen im Leben Christians (Claes Bang), der als Kurator eines Museums für zeitgenössische Kunst im Mittelpunkt der Stockholmer Kunstszene steht. Mitte 40, geschieden, zwei Töchter im Teenageralter – ein Mann, so weltläufig und smart, dass ihm der Erfolg zuzufallen scheint. Ein Taschendiebstahl wird alles verändern.

Wieso sitzt eigentlich ein dicker Affe in der Küche?

Es geschieht am helllichten Tage, plötzlich sind Mobiltelefon und Briefftasche weg. Christian ist erschüttert, aber das Handy lässt sich bis auf einige Meter genau orten. Ein Plan wird gefasst, halb im Witz. Rein in den Tesla und ab in die Ödnis der Wohnsilos am Stadtrand, wo jede Mietpartei mit einem Drohbrief versorgt wird. Wer ungeschoren davonkommen möchte, solle schleunigst Christians Eigentum herausrücken.

Bis dahin: abwarten. Erst einmal mit der TV-Journalistin Anne (Elisabeth Moss) ins Bett. Warum nur besteht sie darauf, das gebrauchte

Kondom ausgehändigt zu bekommen? Wieso sitzt eigentlich ein dicker Affe in ihrer Küche? Im Museum dreht sich währenddessen alles um die kommende Attraktion: *The Square* heißt die Installation, etwa 4 mal 4 Meter abgegrenzte Bodenfläche, auf der man angehalten ist, sich verantwortungsvoll zu verhalten. Die Marketingexperten wollen einen Werbeclip produzieren. Intention des Kunstwerks? Egal. Hauptsache das Video entfacht eine Debatte. Christian winkt alles ungesehen durch, ihn beschäftigt nur der Diebstahl. Ein Desinteresse, das er bereuen wird.

Pointiert spießt Ruben Östlund den Kunstbetrieb satirisch auf und erhielt für *THE SQUARE* bei den 70. Filmfestspielen von Cannes die *Goldene Palme*. Auf schrillen Witz ist der schwedische Regisseur und Drehbuchautor nicht aus, Christians milieutypische Elaboriertheit wirkt nur dezent überzeichnet, der Lächerlichkeit wird er nicht preisgegeben. Dafür nimmt Östlund seine Themen zu ernst. Neben Fragen der Meinungsfreiheit, was Kunst darf und welche Verantwortung Kulturschaffende tragen, geht der Film auf soziale Ungleichheit und Empathiefähigkeit ein. Erkenntnisreich, bizarr und mit feinsinnigem Humor.

START
19.10.17

REGIE
Ruben Östlund
.....
FILMOGRAPHIE AUSWAHL
2011 Play – Nur ein Spiel?
2014 Höhere Gewalt
.....
DREHBUCH
Ruben Östlund
.....
DARSTELLER
Claes Bang
Elisabeth Moss
Dominic West
Terry Notary
Christopher Læssø
.....
KAMERA
Frederik Wenzel
.....
LÄNGE
145 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**

OLK

START
26.10.17

REGIE
Etienne Comar
.....
FILMOGRAPHIE
Kinodebüt
.....
DREHBUCH
Etienne Comar
Alexis Salatko
.....
DARSTELLER
Reda Kateb
Cécile de France
Bea Palya
Bimbam Merstein
Gabriel Mireté
.....
KAMERA
Christophe Beaucarne
.....
MUSIK
Django Reinhardt
Warren Ellis
.....
LÄNGE
117 min
.....
BEI UNS IN **D** und **OmU**



DJANGO – EIN LEBEN FÜR DIE MUSIK

F · 2017

Im von den Deutschen besetzten Frankreich steht der große Jazzmusiker Django Reinhardt vor der schwierigen Entscheidung, sich für seine Leidenschaft oder für die Familie zu entscheiden.

Django Reinhardt, gefeierter Jazz-Gitarrist und -komponist, ist ein Manouche, wie sich die französischsprachigen Sinti selbst nennen, und auf dem Höhepunkt seines künstlerischen Schaffens. Jedenfalls ist er davon überzeugt. Seit die Deutschen im Zweiten Weltkrieg Frankreich fast komplett besetzt haben, nehmen die Repressalien auch gegen Sinti zu. Doch Django ist immer noch ein echter Hallodri, ein Musiker wie aus dem Klischee-Bilderbuch: unpünktlich, undiszipliniert, versoffen. Seine Frau ist schwanger, er hat eine Geliebte. Ansonsten schert er sich einen Dreck um Politik. Bisher wird Django Reinhardt durch seine Bekanntheit geschützt. Auch wenn er beinahe lächerliche Auflagen zu seiner Musik erhält – so darf er nicht mehr mit dem Fuß den Rhythmus mitwippen, Molltonarten sind unerwünscht, Soli und Synkopen verboten –, Django ist es egal, ob er vor deutschen SS-Männern oder vor Franzosen Musik macht. »Du bist der Einzige, den der Krieg nicht verändert«, sagt seine Geliebte Louise einmal. Doch die Einschläge rücken näher, und langsam merkt sogar er, dass er sich nicht mehr aus allem heraushalten kann. Seine Familie gerät in Gefahr, eine Flucht wird geplant. Louise wird ihre Meinung revidieren ... Hier gibt es viel

Futter zum Nachdenken, und zwar mit durchaus aktuellen Bezügen: Kann, darf oder muss ein Künstler politisch Stellung beziehen? Was macht die Kunst politisch? Nebenbei kann man richtig schön in Jazz-Rhythmen schwelgen. Die Musik spielt quasi die zweite Hauptrolle neben Reda Kateb, der mit melancholischem Blick und düster virilem Charme den Meister der Gitarre verkörpert. Regisseur Comar hat für den Film viele Songs neu einspielen lassen, und er würdigt Reinhardts Arbeit noch mehr, weil er fast alle Nummern ausspielt.

Kann, darf oder muss ein Künstler politisch Stellung beziehen? Was macht die Kunst politisch?

Es heißt, dieser Film sei »nach einer wahren Geschichte« entstanden – das lässt einigen Spielraum offen. War es so? Oder war es ganz anders? Am Ende gibt es eine große Überraschung: die letzten erhaltenen Takte eines Requiems von Django Reinhardt, das er den toten Sinti des Zweiten Weltkrieges widmete. Wunderschön ergreifend ist das, und als ob er hier mit seiner Musik all das sagt, was er schon immer sagen wollte. **sic!**



START
26.10.17

REGIE
Claus Räfle
.....
FILMOGRAPHIE
2000 Der Kandidat
2004 Salon Kitty
2009 Die Kritiker
2013 Geheimnisvolle
Orte: Die Avus
.....

DREHBUCH
Claus Räfle
Alejandra López
.....

DARSTELLER
Max Mauff
Alice Dwyer
Ruby O. Fee
Aaron Altaras
Victoria Schulz
Florian Lukas
.....

KAMERA
Jörg Widmer
.....

LÄNGE
110 min

DIE UNSICHTBAREN – WIR WOLLEN LEBEN

D · 2017

Dieses hoch spannende Doku-Drama erzählt von vier jungen Berlinern, die gegen alle Widrigkeiten die Jahre 1941 bis 45 als Juden in der Reichshauptstadt überlebten – mitten in der Höhle des Löwen.

Im Mai 1943 wurde Berlin von den Nationalsozialisten als offiziell »judenfrei« erklärt. Ein propagandistischer Erfolg für die Nazis, entsprach dies aber nicht den Tatsachen. Neben denen, die den zerbrechlichen Schutz einer »Mischehe« genossen, waren weitere rund 7000 jüdische Bürger den Deportationen entkommen und in der Stadt untergetaucht. Etwa 1700 von ihnen gelang es, bis zum Kriegsende unentdeckt zu bleiben. Claus Räfle hat in umfangreichen Recherchen vier von ihnen ausfindig gemacht, sie gesprochen und Teile ihrer Erinnerungen verfilmt; und gleichsam den Unsichtbaren zu später Sichtbarkeit verholten. Die Spielszenen wurden schließlich mit den Interviews und wenigen Archivaufnahmen zu einem bewegenden Filmerlebnis montiert.

Die Überlebensstrategien der Untergetauchten sind so unterschiedlich wie die Lebensumstände – wobei ihnen die längste Zeit nicht klar ist, an welch seidenem Faden ihr Leben hängt. Die Waise Janni Lévy hat niemanden mehr. Aber mit blondierten Haaren und unter falschem Namen kann sie sich in die Öffentlichkeit wagen und trifft irgendwann auf einige gute Seelen, die ihr helfen. Cioma Schönhaus nutzt sein künstlerisches Talent zum Fälschen von Pässen und rettet damit

vielen anderen das Leben. Ruth Arndt tarnt sich als Kriegswitwe, sie findet später sogar eine Anstellung im Haushalt eines hochrangigen Wehrmacht-Offiziers. Und Eugen Friede lebt lange Zeit recht komfortabel im gutbürgerlichen Haus von Freunden seines Stiefvaters, landet aber schließlich in einer kleinen Widerstandszelle und in größter Gefahr. Obwohl die vier sich damals nicht kannten, sind ihre Geschichten doch hier und da über Personen verbunden, denen sie begegnet sind, wie Werner Scharff, den jüdischen Widerständler, oder Stella Goldschlag, die jüdische Denunziantin.

Ein Film über Mut, Mitmenschlichkeit und Subversion unter verzweifelten Umständen

Eine wichtige Stelle nehmen in den Erinnerungen der Überlebenden die Menschen ein, die ihnen geholfen haben, oft unter Entbehrungen und Gefahr für das eigene Leben. So ist DIE UNSICHTBAREN keiner der Filme über den Holocaust, der den Zuschauer der reinen Verzweiflung aussetzt, sondern vielmehr einer über Mut, Mitmenschlichkeit und Subversion unter verzweifelten Umständen.

ROG

START
26.10.17

REGIE
Aisling Walsh
.....
FILMOGRAPHIE
2003 Song for a Raggy
Boy
2008 Blick des Bösen –
Sie will nur
spielen
.....
DREHBUCH
Sherry White
.....
DARSTELLER
Sally Hawkins
Ethan Hawke
Zachary Bennett
Kari Matchett
Gabrielle Rose
.....
KAMERA
Guy Godfree
.....
MUSIK
Michael Timmins
.....
LÄNGE
115 min
.....
BEI UNS IN **D** und **Omu**



MAUDIE

CAN / IRL · 2016

Das Leben der kanadischen Künstlerin Maude Lewis wird hier nicht eins zu eins erzählt, und das ist gut so, denn die Geschichten, die das Leben schreibt, können im Kino auch farblos wirken.

Die irische Regisseurin Aisling Walsh erzählt die Biografie der naiven Malerin (Folk-Artist), die 1970 starb, in der Weite Neufundlands. Im Winter versinkt alles im Schnee, im Sommer liegt ein Staubschleier über der Landschaft. Wir lernen Maude – großartig gespielt von Sally Hawkins, die hier einmal mehr über sich hinauswächst – als kleine verwachsene Person kennen. Sie ist Mitte Dreißig. Als Kind hatte sie rheumatische Arthritis, sie wird als Krüppel verspottet. Damals sprach man noch nicht von »Menschen mit speziellen Bedürfnissen«, von Behinderten. Sie ist eine Frau, die von ihrer Familie verraten wurde. Sie hinkt, kann den rechten Arm nicht ohne Mühe bewegen, und als sie die Stelle als Haushälterin bei einem Fisch- und Altwarenhändler annimmt, für Kost und Logis, sind die Rollen klar.

Beide leben am Rand der Gesellschaft, Maude auf Grund ihrer Behinderung, Everett als Waisenhauszögling, der es zu einem eigenen winzigen Haus gebracht hat. Er ist der Mann, sie ist ein Niemand. Aber sie ist klug. »Ich gehe zwar komisch, aber ich schaffe für fünf Frauen«, versichert sie ihm, was natürlich nicht stimmt. Doch sie kann malen, mit Farbe umgehen, bepsinelt die Regale in seinem Haus, macht es wohnlich. Sie schlafen in einem

Bett, notgedrungen, noch teilen sie es nicht, und er sagt: »Ich sage dir, wie das läuft. Erst komme ich, dann die Hunde, dann die Hühner und dann du!«

Langsam wendet sich das Blatt. Eine Frau aus New York sieht durch Zufall die kleinen Karten, die Maude mit ganz gewöhnlicher Ölfarbe aus großen Dosen bemalt. Sie kauft sie der Malerin ab, für fünf, manchmal sechs Dollar das Stück. Maude wird bekannt. Irgendwann bestellt Nixon ein Bild. Je berühmter sie wird, das Fernsehen kommt sogar, umso wütender wird Everett. Seine Rolle ist in Gefahr.

Die Geschichte eines Paares, das langsam gegenseitige Achtung lernt

Beide merken aber: Sie haben im Lauf der Zeit eine symbiotische Beziehung entwickelt, die Maude am Ende ihres Lebens in einem Satz zusammenfassen wird: »Das ganze Leben in einem Rahmen.«

MAUDIE ist also das liebevoll gezeichnete Porträt einer Malerin, angesiedelt in einer grandiosen Landschaft mit endlosen Straßen, sowie die Geschichte eines Paares, das langsam gegenseitige Achtung lernt. Sehr schön und auch schön traurig. Kino.

GES

oscar-gewinnerin
jennifer lawrence

oscar-gewinner
javier bardem

vom regisseur von
black swan

ein film von
darren aronofsky

mother!

ab 14. september im kino

drehbuch und regie
PROTOZ@A *darren aronofsky*



1 CINEMA PARIS

Kurfürstendamm 211
10719 Berlin
Tel: 881 31 19
☎/325

U Uhlандstraße / U1
S Savignyplatz

2 DELPHI FILMPALAST

Kantstraße 12a
10623 Berlin
Tel: 312 10 26
☎/673

S Zoologischer Garten

3 DELPHI LUX

Kantstraße 10
10623 Berlin
☎ ☎/119 ☎/140 ☎/81 ☎/54 ☎/50
☎/93 ☎/36

S Zoologischer Garten

4 KANT KINO

Kantstraße 54
10627 Berlin
Tel: 319 98 66
☎ ☎/349 ☎/95 ☎/22 ☎/61 ☎/59

S Charlottenburg
U Wilmersdorfer Straße / U7

5 BABYLON KREUZBERG

Dresdener Straße 126
10999 Berlin
Tel: 61 60 96 93
☎ ☎/192 ☎/63

U Kottbusser Tor

6 YORCK

Yorckstraße 86
10965 Berlin
Tel: 78 91 32 40
☎/278 ☎/95

U Mehringdamm / U7 / U6

7 CAPITOL DAHLEM

Thielallee 36
14195 Berlin
Tel: 831 64 17
☎/162

S Thielplatz / Bus 110
U Freie Universität (Thielplatz) / U3



8 NEUES OFF

Hermannstraße 20
12049 Berlin
Tel: 62 70 95 50
☎/187

S Hermannplatz / U7 / U8

9 PASSAGE

Karl-Marx-Straße 131
12043 Berlin
Tel: 68 23 70 18
☎ ☎/220 ☎/56 ☎/69 ☎/48

U Karl-Marx-Straße / U7

10 ROLLBERG

Rollbergstraße 70
12049 Berlin
Tel: 62 70 46 45
☎ ☎/150 ☎/113 ☎/89 ☎/67 ☎/44

U Boddinstraße / U8

11 ODEON

Hauptstraße 116
10827 Berlin
Tel: 78 70 40 19
☎ ☎/359

U Innsbrucker Platz
S Schöneberg

12 KINO INTERNATIONAL

Karl-Marx-Allee 33
10178 Berlin
Tel: 24 75 60 11
☎/551

S Alexanderplatz
U Schillingstraße / U5

13 FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN

Bötzowstraße 1-5
10407 Berlin
Tel: 42 84 51 88
☎/323 ☎/213 ☎/86 ☎/113 ☎/129

TRAM Am Friedrichshain / M4
BUS Bötzwstraße / Bus 200



☎ behindertenzugänglich | ☎ behindertengerecht

Bilder: Neues Off und Passage: Daniel Horn, Odeon: Andreas Secci,
Yorck: Pia Jaroschinski

PREVIEW AM MI. 20.9. ZUM WELTKINDERTAG

MIA KASALO

SAMUEL GIRARDI

SUSANNE BORMANN

DENIS MOSCHITTO

JASMIN TABATABAI

AMELIE RENNT



AB 21. SEPTEMBER
IM KINO



f /AMELIERENNT

www.AMELIERENNT-DERFILM.de



67^{te} Internationale
Filmfestspiele
Berlin
Generation
Lobende Erwähnung



GEWINNER
BESTER KINOFILM
BESTE REGIE
BESTES DREHBUCH
GOLDENER SPATZ
2017

LEIBNIZFILM | helios | IDA | medienboard | FFF Bayern | rbb | SWR | sky | selenia | cine post | ARD Media | GZG |

Sei dabei: medienboard-Premiere am So., 10.9. um 15.30 Uhr
im Filmtheater am Friedrichshain FAF in Anwesenheit von
Regie und Cast. Weitere Informationen unter www.yorck.de

Volltreffer!

Jetzt am richtigen Ort werben!

DINAMIX

Minicards • Maps & Guides • Where Magazin
Gratispostkarten • Flyer • Plakate

www.dinamix.de



Wer lacht, lebt länger!

Das Kabarett
besuchen
& Gutscheine
verschenken
& DistelCard
nutzen

Kabarett-Theater DISTEL
www.distel-berlin.de
Kasse 204 47 04



INFORMATIONEN

PREISE

Dienstag & Mittwoch sind bei uns die Standard-Kinotage: 8,50 € Eintritt.* Für Kinder und begleitende Erwachsene (bis zu zwei) ist jeder Tag KINOTAG – sie zahlen bei Kinderfilmen immer nur 5 €.**

UNSERE GUTSCHEINAUSWAHL

Dreizehn Filmtheater, 350 Filme im Jahr. Ob als Geschenkpaket mit Kinogutschein, Popcorn und Getränk (für eine oder zwei Personen) – oder der klassische Gutschein, bei dem Sie den Wert selbst bestimmen: an allen unseren zwölf Kinokassen erhältlich. Oder bestellen Sie die Gutscheine online unter yorck.de und lassen Sie sie sich nach Hause schicken.

UNSER KINOABO – FÜR 18,90 EURO IM MONAT UNBEGRENZT KINO



Für nur 18,90 € im Monat können Sie unbegrenzt unsere dreizehn Kinos und unser Freiluftkino besuchen! Unser Kinoabo hat eine Mindestlaufzeit von einem Jahr und ist danach monatlich kündbar. An allen unseren Kinokassen.

WOCHENPROGRAMM PER E-MAIL

Jeweils am Mittwochabend erhalten Sie das Programm aller YORCK-Kinos für die Kinowoche ab Donnerstag. Teilen Sie uns einfach auf yorck.de im Bereich NEWSLETTER Ihre E-Mail-Adresse mit.

UNSERE YORCK-KARTE

Die YORCK-Karte belohnt Sie für Ihre Treue: Sie sammeln Punkte, wir laden Sie ins Kino ein. Jeder zehnte Besuch ist frei. Die Karte ist auch für unsere wöchentlichen Filmreihen und für alle öffentlichen Vorpremieren gültig.

BLAUER MONTAG

Unser BLAUER MONTAG verhilft Ihnen zum niedrigsten Eintrittspreis in der Woche: nur 7 € für Filme mit normaler Länge.*

SVERRIR
GUDNASON

SHIA
LaBEOUF

STELLAN
SKARSGÅRD

TUVA
NOVOTNY

tiff. toronto
international
film festival
ERÖFFNUNGSFILM



EIN FILM VON JANUS METZ
NACH EINEM DREHBUCH VON RONNIE SANDAHL

BORG McENROE

DUELL ZWEIER GLADIATOREN

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON:



BJÖRN BORG



mybigpoint

TENNIS ÖPÖNT

AB 19. OKTOBER IM KINO

ASCOT ELITE
ENTERTAINMENT



www.BorgMcEnroe.de

f /BorgMcEnroeFilm



BILDER

universum film

DIE WUNDE – THE WOUND PREVIEW

MONTAG · 11.09.17 — 22.00 UHR
ZAF · 2016 90 min **nwo**

Wer als Junge aus dem Stamm der Xhosa zum Mann werden will, kommt auch 2017 kaum um einen alten Initiationsritus herum. Es beginnt mit einer schmerzhaften Genitalbeschneidung, die körperlichen Wunden mögen heilen, doch die emotionalen bleiben. Vor allem für Xolani und seine heimliche Affäre mit einem verheirateten Jugendfreund ...



TOM OF FINLAND PREVIEW

MONTAG · 18.09.17 — 22.00 UHR
F · 2017 115 min **nwo**

Die Bilder von *Tom of Finland* sind Kult, den Mann dahinter kennt kaum jemand. Das ändert dieses tolle Biopic über Touko Laaksonen, der sich in der rigiden Gesellschaft der 1950er-Jahre nicht zurechtfindet und in die ikonischen Männerzeichnungen flüchtet, mit denen er zur Symbolfigur einer ganzen Generation wird.



VICTORIA & ABDUL PREVIEW

MONTAG · 25.09.17 — 22.00 UHR
GB / USA · 2017 97 min **nwo**

Meisterregisseur Stephen Frears widmet sich nach *DIE QUEEN* erneut einer britischen Monarchin und ihrem mehr oder weniger privaten Leben. Diesmal ist es Queen Victoria (Judi Dench), die sich ganz entgegen ihres eisernen Rufes mit einem indischen Bediensteten anfreundet. Eine höfische Komödie voller Herz und schwarzem Humor!

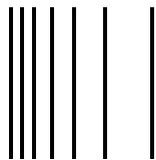


SUNGAY BAYERN-GAUDI ZUM OKTOBERFEST: WINTERKARTOFFELKNÖDEL

SONNTAG · 01.10.17 — 22.00 UHR
D · 2017 96 min

Kernige Burschen als Table-Dancer auf dem Wirtshausstammtisch. Das Bier fließt in Strömen und die bayrischen Weisheiten fließen nicht minder. Und dann nehmen auch noch diese tödlichen »Unfälle« überhand. Auch wenn München weit weg ist, so lässt sich auch in Berlin das Oktoberfest feiern. Obacht ge!





RIAS
KAMMER
CHOR
BERLIN



Saison 2017–18

Jetzt Tickets für die neue Konzertsaison sichern. Chefdirigent **Justin Doyle**
Werke von Monteverdi, Bach, Haydn,
Beethoven, Britten, MacMillan u.a.

Tickets/Service RIAS Kammerchor Berlin
Charlottenstr. 56, 10117 Berlin, Mo bis Fr 9–18h
T+49.(0)30.20 29 87 25, F+49.(0).30.20 29 87 29
tickets@rias-kammerchor.de

ein Ensemble der



MONGAY

HERZSTEIN

MONTAG · 02.10.17
ISL · 2016

— 22.00 UHR
129 min



Einer der schönsten Filme des Jahres über die Wirkungen des Erwachsenwerdens kommt aus Island. Hier leben in einem abgelegenen Fischerdorf die beiden 14-jährigen Thor und Kristjan. Ihre Freundschaft droht zu zerbrechen, als sich der eine in ein Mädchen verknallt und der andere Gefühle für seinen besten Freund entwickelt.

QUEEN OF IRELAND

MONTAG · 09.10.17
IRL · 2015

— 22.00 UHR
86 min



Irland ist schon seit 1949 kein Teil der britischen Monarchie mehr. Eine Königin hat das Land trotzdem, zumindest eine der Herzen. Denn Dragqueen Panti Bliss trug maßgeblich dazu bei, dass Irland die Ehe für gleichgeschlechtliche Paare öffnete, und wird dafür geliebt. Tolle Doku über einen bemerkenswerten Menschen.

THE SQUARE

PREVIEW

MONTAG · 16.10.17

— 22.00 UHR

S / D / F / DK · 2017

142 min

UWO



Der diesjährige Gewinner der Goldenen Palme in Cannes ist eine beißende Satire auf den Kunstbetrieb, die Jury-Präsident Pedro Almodóvar für seine politische Unkorrektheit pries. Als Museumsdirektor Christian sein Handy verliert, schlittert sein Leben ins Chaos ab. Großartig, böse, rasend komisch!

GOD'S OWN COUNTRY

PREVIEW

MONTAG · 23.10.17

— 22.00 UHR

GB · 2017

104 min

UWO



Johnny ist frustriert vom Leben auf dem Bauernhof in Yorkshire und schlägt seine Freizeit mit Saufen und flüchtigem Sex mit Männern tot. Bis George auftaucht, ein rumänischer Arbeiter in Johnnys Alter, der die Saison über aushelfen soll. Und plötzlich ist alles anders ... Völlig zurecht als britisches BROKEBACK MOUNTAIN gefeiert.

TO BE CONFUSED BY NI BERLIN ART MATTER A LONGER SHOULD'N'T JUNGLE FACT.



←
ZUR KUNST



WINNER
WORLD CINEMA GRAND JURY PRIZE: DRAMATIC
sundance
film festival

DIE NILE HILTON AFFÄRE

EIN FILM VON TARIK SALEH

„FESSELND.“
VARIETY

„MEISTERHAFT.“
FILMMAKER MAGAZINE

„BEEINDRUCKEND.“
THE HOLLYWOOD REPORTER

AB 5. OKTOBER IM KINO



IMMER NOCH EINE UNBEQUEME WAHRHEIT – UNSERE ZEIT LÄUFT AB

START 07.09.17

USA · 2017

100 min



Elf Jahre ist es her, dass der Fast-Präsident der USA, Al Gore, EINE UNBEQUEME WAHRHEIT zum Thema Klimawandel mit Hilfe seines auf-rüttelnden Dokumentarfilms auf die politische Agenda hievte. Es folgten der Oscar, der Friedensnobelpreis und der Auftrag, trotz aller Hinder-nisse unermüdlich, kämpferisch voranzugehen. Die beiden Filmemacher Bonni Cohen und Jon Shenk begleiteten den Mahner – und Mutmacher!

REVOLUTION OF SOUND: TANGERINE DREAM

START 07.09.17

D · 2017

86 min



2015 verstarb Edgar Froese, Kopf der Elektroband TANGERINE DREAM, der es sich zur Aufgabe gemacht hatte, Hörgewohnheiten zu sprengen, Klänge neu zu ordnen – im Grunde, Musik neu zu erfinden. Margarete Kreuzer lässt den ungewöhn-lichen Klangrevolutionär in ihrem Dokumentar-film selbst zu Wort kommen und erinnert an den großen Einfluss der Band, die hierzulande arg in Vergessenheit geraten ist.

WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

BARRY SEAL – ONLY IN AMERICA

START 07.09.17

USA · 2017

115 min



Tom Cruise gibt den luftigen Verkehrsflieger BARRY SEAL, der Anfang der Achtziger mit mittelschweren Schmuggeleien sein mickriges Pilotengetriebe aufpeppt. Die Sache wird etwas verwickelter, als die CIA in das dubiose Fluggeschäft einsteigt, der kolumbianische Drogenbaron Pablo Escobar mitmischt und auch noch Guerilla-Kämpfer aus Nicaragua ihren Teil mittun. Und das alles nach einer wahren Geschichte!

MOTHER!

START 14.09.17

USA · 2017

115 min



Ein Dichter (Javier Bardem) und seine Ehefrau (Jennifer Lawrence) haben sich aufs Land in eine viktorianische Villa zurückgezogen, die vornehmlich von ihr liebevoll restauriert wird. Eines Tages klopft ein anderes Paar (Ed Harris und Michelle Pfeiffer) kurz nacheinander an die Tür, wird vom Gatten eingeladen – und bleibt. Schnell merkt die junge Hausbesitzerin, dass etwas Unheimliches Einzug gehalten hat.

CAMINO FILMVERLEIH PRÄSENTIERT



FABRIZIO RANOMA AL EXCANDOR PETROVIĆ DORIS SCHRETZMAYER DANIELA ZÄCHERL DIE MIGRANTIGEN MERMEL/ALI SALMAN ZALJANA SOKOLOVIĆ JOSEF HADER OLIVIER STERMANN

DIE MIGRANTIGEN

AB 07. SEPTEMBER IM KINO!

WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

SCHULE, SCHULE – DIE ZEIT NACH BERG FIDEL

START 21.09.17

D · 2017

90 min



Regisseurin Hella Wenders drehte 2011 den Dokumentarfilm **BERG FIDEL – EINE SCHULE FÜR ALLE** über die Erfahrungen von David, Jakob, Anita und Lucas in einer inklusiven Schule. Inzwischen, nach der vierten Klasse, sind die Kinder auf unterschiedliche weiterführende Schulen gewechselt, wo sie mit neuen Herausforderungen und Ansprüchen umgehen müssen. Wieder blickt Hella Wenders über die Schulter.

CONNY PLANK – THE POTENTIAL OF NOISE

START 28.09.17

D · 2016

92 min



Der Frage, ob **CONNY PLANK** ein guter Papa war, geht Sohn Stephan gemeinsam mit Dokumentarfilmer Reto Caduff nur kurz im Gespräch mit Annette Humpe nach. Daran, dass er ein brillanter Musikproduzent war, lässt er in seinem Film keine Zweifel aufkommen. Nicht zuletzt mit dem Kommentar des Ultravox-Sängers Midge Ure, der von dem kongenialen Partner dies vermutete: *Er sprach und dachte in Klängen!*

 /SCHULE.SCHULE.FILM

AB 21.09.
IM KINO

Schule,
Schule

DIE ZEIT NACH BERG FIDEL



ES**START 28.09.17**

USA · 2017

135 min



ES ist wieder da! Nach der Verfilmung des Stephen-King-Romans von 1990 hat nun Regisseur Andrés Muschietti das Remake in die Hand genommen und diesen Albtraum von Clown, Pennywise, erneut auf den *Klub der Verlierer* in der Kleinstadt Derry losgelassen. Wer bislang noch ohne Clown-Phobie durchs Leben geht und nichts Böses hinter den täuschenden Masken vermutet, der gehe ins Kino und lerne das Fürchten.

BLADE RUNNER 2049**START 05.10.17**

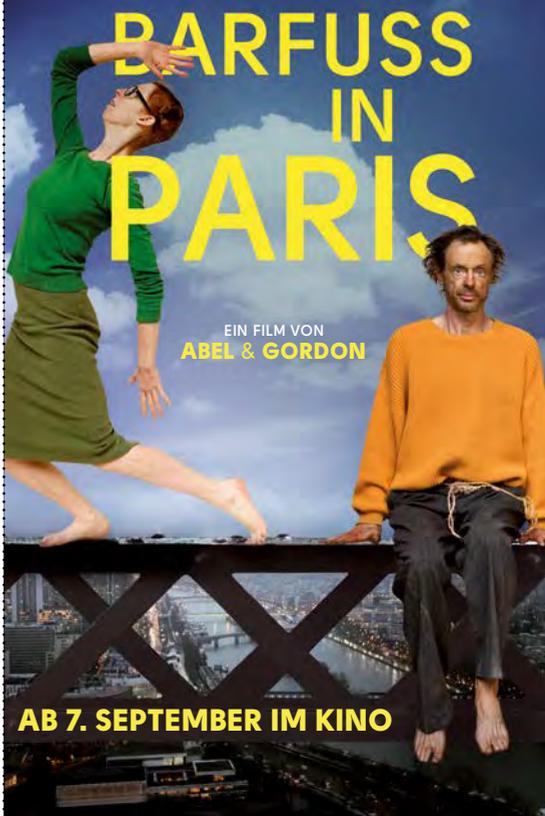
USA · 2017

100 min



30 Jahre nach dem Verschwinden von Rick Deckard (Harrison Ford) ist mit dem Polizisten K (Ryan Gosling) ein neuer **BLADE RUNNER** am Start, der einem menscheitsvernichtenden Geheimnis auf die Spur kommt. Der Neue braucht den Alten, um das Schlimmste zu verhindern. Eigentlich sollte Ridley Scott auch diesmal wieder auf dem Regiestuhl Platz nehmen, konnte aus Termingründen aber nur als Produzent einsteigen.

„So herrlich komisch und zauberhaft, dass man das Kino wirklich für einen Moment als anderer Mensch verlässt.“
BR Kino Kino

EMMANUELLE
RIVAPIERRE
RICHARDDOMINIQUE
ABELFIONA
GORDON**BARFUSS
IN
PARIS**EIN FILM VON
ABEL & GORDON**AB 7. SEPTEMBER IM KINO**

„Surrilität, Poesie, Fantasie: Dafür stehen Dominique Abel und Fiona Gordon...“
Münchner Abendzeitung

www.barfuss-in-paris.dewww.facebook.com/barfussinparis/

WAS UNS SONST NOCH GEFÄLLT

VORWÄRTS IMMER!

START 12.10.17

D · 2017

98 min



... rückwärts nimmer schmetterte der Generalsekretär des Zentralkomitees der SED Erich Honecker am 7. Oktober 1989 anlässlich des 40. Jahrestages der DDR in die andächtige Runde. Was sich sonst so in den letzten Tagen des DDR-Regimes ereignete, versucht diese Verwechslungskomödie um die Honeckers ans Licht zu bringen. Die Besetzung verspricht einiges: Jörg Schüttauf, Hedi Kriegeskotte, André Jung und Devid Striesow.

BORG/MCENROE

START 19.10.17

DK / S / FIN · 2017

100 min



Mit 24 Jahren ist Björn Borg auf dem Höhepunkt seiner Tenniskarriere, hat alles gewonnen und kann nun gar in Wimbledon einen Finalrekord aufstellen. In diesem Finale aber steht ihm der junge, aufbrausende John McEnroe gegenüber. Eine ideale Figur für die mediale Inszenierung eines Gladiatorenkampfes. Borg hat dabei nicht nur mit dem amerikanischen Wüterich, sondern längst mit eigenen Dämonen zu kämpfen.

SCHNEEMANN

START 19.10.17

GB · 2017



Elite-Polizist Harry Hole und seine Kollegin Katrine Bratt werden mit einem Mörder konfrontiert, der offenbar immer beim ersten Schneefall auf ungewöhnlich brutale Weise Frauen tötet. Noch schlimmer: Es scheint sich um einen Serienkiller aus der Vergangenheit zu handeln. Extrem spannender Thriller nach Bestsellerautor Jo Nesbø und mit Michael Fassbender, Rebecca Ferguson, Charlotte Gainsbourg etc. stark besetzt.

SOMMERHÄUSER

START 26.10.17

D · 2016

96 min



Im sehr heißen Sommer 1976 trifft sich eine Großfamilie in Oma Sophies Garten. Die Oma allerdings ist jüngst beerdigt worden, just als ein alter Baum auf dem Gelände durch einen Blitzschlag gespalten wurde. Gespalten zeigt sich in den folgenden Tagen auch die Familie, verborgene Konflikte brechen aus. Eine Wespenplage bessert die Stimmung nicht und dann verschwindet auch noch ein Kind aus der Nachbarschaft.

Jörg Schüttauf in der schrägsten Honecker Komödie
...seit Honecker



VORWÄRTS IMMER!

Josefine
Preuß

David
Striesow

Hedi
Kriegeskotte

KINO.DE/VORWAERTSIMMER  /VORWAERTSIMMER


dcm

START 07.09.17



DIE PFEFFERKÖRNER UND DER FLUCH DES SCHWARZEN KÖNIGS

D · 2017

99 min

Eine Klassenreise verspricht die vier Detektive »Die Pfefferkörner« in die Berge Südtirols, wo sie es mit gruseligen Flüchen und Geistern zu tun bekommen. Oder steckt doch ein anderes Geheimnis dahinter? Mut und scharfe Kombinationsgabe sind gefragt, um diesen seltsamen Fall zu lösen. Nach diversen erfolgreichen Fernsehjahren ermittelt die Nachwuchs-Detektei nun erstmals auf großer Leinwand.

START 21.09.17



AMELIE RENNT

D · 2017

97 min

Amelie ist rebellisch, eigensinnig und asthmakrank. Nach einem heftigen Anfall beschließen die Eltern, sie in einem Therapiezentrum in den Bergen unterzubringen, was sie natürlich für schwachsinnig hält. Also bricht sie aus und lernt den ebenfalls eigenwilligen Bart kennen, der sie auf einen Heilung versprechenden Berggipfel führen will. Herrliches Abenteuer mit dem weisen Satz: *Wenn ich fluche, merke ich, dass ich atme.*

MIT DEN STIMMEN VON

**MAITE
KELLY**

**BEATRICE
EGLI**

**GIL
OFARIM**

**ANNE
WÜNSCHE**

**&
SIA**





START 28.09.17

ROCK MY HEART

D · 2017

110 min

Jana ist 17 Jahre alt und hat einen angeborenen Herzfehler, der sie eigentlich stark einschränken sollte. Doch die junge Frau will sich der Krankheit nicht unterwerfen, nimmt stattdessen jede Herausforderung an. Als sie auf den ungezähmten Hengst ROCK MY HEART trifft, entsteht unmittelbar eine tiefe Verbindung. Mit Hilfe des erfahrenen Trainers Paul Brenner bereiten sich die beiden auf ein großes Rennen vor.



START 12.10.17

CAPTAIN UNDERPANTS

USA · 2017

89 min

George und Harold sind nicht nur gute Kumpel, sie sind auch hochbegabt darin, Streiche auszuhecken und Comicfiguren zu erfinden. Als es dem schnöseligen Schuldirektor Krupp eines Tages zu bunt wird und er die beiden trennen will, hypnotisieren sie ihn und verwandeln ihn in den knapp behosten CAPTAIN UNDERPANTS. Ein Superheld der eher uncoolen Art – in Feinripp und mit Eingriff.



START 05.10.17

MY LITTLE PONY – DER FILM

USA · 2017

90 min

Ausgerechnet während des großen Freundschaftsfests kommen Partyschreck Storm King und seine mislaunige Kommandantin Tempest ins bunte Ponyville, um das Einhorn Twilight Sparkle, die Prinzessin der Freundschaft, auszuschalten und die magischen Kräfte der Ponys einzusacken. Doch die Rechnung ist ohne Applejack, Rainbow Dash, Pinkie Pie, Fluttershy und Rarity gemacht, die fantasievoll zurückschlagen.

Der YORCKER ist das kostenlose Filmmagazin der Kinos der YORCK Gruppe. Es erscheint alle sechs Wochen und wird an über 500 Orten in Berlin verteilt.

HERAUSGEBER & GESCHÄFTSFÜHRER:

Heinrich-Georg Kloster

Dr. Christian Bräuer

Yorck-Kino GmbH

Rankestraße 31, 10789 Berlin

TELEFON: 030. 212 980 – 0 | FAX: 030. 212 980 – 99

E-MAIL: yorck@yorck.de

REDAKTION: Cordula Bester

GRAFIK: Friedemann Albert

DRUCK: Brandenburgische Universitätsdruckerei GmbH

ANZEIGEN: Cordula Bester [030.212.980 – 72]

AUTOREN: Peter Claus [PIT], Judy Garland [JG],

Ronny Graeber [ROG], Erika de la Rosa [ER], Oliver Koch [OLK],

Luitgard Koch [LKO], Lars Lucke [LL], Christiane Nalezinski [NAL],

Björn Schneider [BJS], Gaby Sikorski [SIC!], Gesine Stempel [GES],

Lea Wagner [LEA], Hardy Zaubitzer [HAZ]

SCHRIFTEN: Dolly, Futura

AUFLAGE: 40.000

VERTRIEB: Dinamix [030.613949 – 0] & Eigenvertrieb

Alle Rechte vorbehalten. Für unverlangt eingesandtes Bild-

und Textmaterial wird keine Haftung übernommen. Vervielfältigung,

Speicherung und Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des

Herausgebers. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1. März 2013.

Nach **Schwarze Katze, weißer Kater** und **Arizona Dream**
das neue **Meisterwerk** von **Emir Kusturica**

MONICA
BELLUCCI

EMIR
KUSTURICA

ON THE MILKY ROAD



AB 07.09.
IM KINO

LAUFENDES PROGRAMM

THE PARTY

GB · 2017

71 min

REGIE SALLY POTTER



Das passiert ja nun auch nicht alle Tage im Kino, dass die Zuschauer in der ersten Szene in den Lauf einer Pistole sehen. Die dann am Schluss, ja oder vielleicht auch nein, zum Einsatz kommt. Dazwischen wird ein Fest gefeiert. Potter stellte den Glauben an die gute Macht der Frauen vom Kopf auf die Füße – brillant und unwiderlegbar. Und herrlich gemein. Die Wahrheit ist Dynamit pur. Sie besteht aus vielen kleinen Teilen, man muss sie nur richtig zusammensetzen.

TULPENFIEBER

USA / GB · 2017

105 min

REGIE JUSTIN CHADWICK



Nicht die Ware Tulpenzwiebel steht im Mittelpunkt dieses ergreifenden historischen Schicksalsdramas voll unerwarteter Wendungen, sondern die Liebe zwischen der jungen Ehefrau Sophie und dem Maler Jan. Man kann die Liebesgeschichte aber auch als Fabel über Gier und Moral lesen, als Story von der ersten Spekulationsblase der Welt, oder darüber, wie sich die Gesetze der Ökonomie in die Welt der Gefühle einschleichen. Spannende Unterhaltung vom Feinsten.

WESTERN

A / D / BG · 2017

121 min

REGIE VALESKA GRISEBACH



Grisebachs so mutiges wie beeindruckendes Filmprojekt erzählt von einem deutschen Bau-trupp in Bulgarien, der mitten im Nirgendwo ein Kraftwerk bauen soll. Der Titel bietet zwar eine bestimmte Lesart an, unterwirft sich ihr aber nicht sklavisch und meidet den Pathos, die dem echten Western oft zu eigen ist. Im Gegenteil: Mit seiner Ehrlichkeit und Schnörkellosigkeit schärft WESTERN den Blick für die Künstlichkeit der Darstellungen, die wir sonst gewohnt sind.

MAGICAL MYSTERY ODER: DIE RÜCKKEHR DES KARL SCHMIDT

D · 2017

111 min

REGIE ARNE FELDHUSEN



Karl Schmidt ist wieder da! Nach einem Aufenthalt im Urban-Krankenhaus und einer anschließenden Unterbringung in einer therapeutischen WG ist es Zeit für HERRN LEHMANN'S Kumpel Karl, in die Welt zurückzukehren. Gut, dass seine alten Freunde, die jetzt Techno-Stars sind, einen abstinenten Tourbusfahrer suchen. Ein absurd-komisches, warmherziges, mitunter leicht verkatertes Roadmovie mit feinem und unfeinem Gespräch für den ravenden Teil der Neunzigerjahre.

NACH DEM PACKENDEN BESTSELLER VON JO NESBØ
VOM REGISSEUR VON DAME, KÖNIG, AS, SPION

BALD FÄLLT
DER ERSTE SCHNEE



DANN WIRD ER
WIEDER TÖTEN

MICHAEL FASSBENDER

SCHNEEMANN

UNIVERSAL PICTURES PRÄSENTIERT IN ZUSAMMENARBEIT MIT PERFECT WORLD PICTURES · LINEA WORKING TITLE PRODUKTION IN ZUSAMMENARBEIT MIT ANOTHER PARK FILM · REGIE TOMAS ALFREDSON · ERZÄHLT VON MICHAEL FASSBENDER
"THE SNOWMAN" · REBECCA FERGUSON · CHARLOTTE GAINSBURG · AMY VAL KILMER · UNDO J.K. SIMMONS · GASTGÄSTE JINA JAY · SCENARIUM CLAIRE SIMPSON · ASSISTENTEN MARIA DJURKOVIC
KAMERA DION BEEBE A.C.S. A.S.C. · PRODUZENT RICHARD HEWITT · AUSSTATTUNG MARTIN SCORSESE · TOMAS ALFREDSON · JO NESBØ · NICLAS SALOMONSSON · AMELIA CRANGER · LIZA CHASIN
BILDREDAKTION JO NESBØ · REDIGIEREN TIM BEVAN · ERIC FELLNER · PLODOR GUSTAFSSON · ROBYN SLOVD · REDIGIEREN HOSSEIN AMINI UNDO PETER STRAUGHAN · REGIE TOMAS ALFREDSON

WORKING TITLE

LINEA

AB 19. OKTOBER IM KINO

f /SCHNEEMANN.DE

EN UNIVERSAL FILM
UNIVERSAL
© 2017 UNIVERSAL PICTURES



GAUGUIN

START 02.11.17

F · 2017

104 min

1891 flieht Paul Gauguin vor der Farblosigkeit der Pariser Gesellschaft nach Tahiti. Statt Isolation findet der Maler bei den Eingeborenen Leidenschaft und Inspiration, insbesondere durch Tehura, eine junge Frau, die zur Muse seiner neuen Kunstrichtung und weit mehr wird. Doch das Leben auf der Insel ist kein leichtes.



CASTING

START 02.11.17

D · 2017

91 min

Kurz vor Drehbeginn sucht Regisseurin Vera immer noch nach der besten Besetzung der Hauptrolle in ihrer Wiederaufnahme von Fassbinders DIE BITTEREN TRÄNEN DER PETRA VON KANT. Sehr zur Freude des Probensprechers Gerwin, der nicht nur Mehrarbeit liebt, sondern auf eine Chance als männlicher Gegenpart hofft.



SUBURBICON

START 09.11.17

USA · 2017

105 min

In den Fünfzigerjahren bricht die Vorstadtidylle einer kleinen Musterfamilie nach einem Einbruch mit Todesfolge auseinander. Die Erschütterungen sind weit über den Gartenzaun hinaus spürbar. Ein Drehbuch der Coen-Brüder, George Clooney auf dem Regiestuhl, Julianne Moore und Matt Damon in der ersten Reihe – Film ab.



HUMAN FLOW

START 16.11.17

D / USA · 2017

140 min

Der Künstler Ai Weiwei hat sich mit den Schicksalen von Flüchtenden in Sammellagern weltweit befasst und stellt jenseits von Betroffenheitslyrik neue, alte Fragen nach Verantwortung und Menschlichkeit. Oder mit anderen Worten: In welchem moralischen Zustand befinden sich eigentlich unsere westlichen Gesellschaften?



AUS DEM NICHTS

START 23.11.17

D / F · 2017

106 min

Diane Kruger spielt in diesem offensichtlich die Morde des NSU aufgreifenden Thriller Fatih Akins eine junge Mutter, die durch einen von Neonazis verübten Bombenanschlag Mann und Sohn verliert. Wie im richtigen Leben vermutet die Polizei zunächst andere Motive. Der Prozess schließlich kann die Wut nicht mehr einzäunen.



MANIFESTO

START 23.11.17

D / AUS · 2016

130 min

Punk, Lehrerin oder Obdachloser – Cate Blanchett schlüpft in dreizehn verschiedene Rollen, um Künstlermanifeste unterschiedlichster Textgattungen zu rezitieren. Der Filmkünstler Julian Rosefeldt hat aus seiner parallel laufenden Videoinstallation, die unter anderem im Hamburger Bahnhof zu sehen war, nun einen Kinofilm gemacht.



120 BEATS PER MINUTE

START 30.11.17

F · 2017

140 min

Der Regisseur Robin Campillo porträtiert den französischen Ableger der Aktivistengruppe Act Up, die Anfang der 90er-Jahre in Paris das Thema AIDS laut und nachhaltig auf die politische Agenda bzw. in die Öffentlichkeit zu bringen versucht. Der Beginn eines Kampfes, der zunächst keine Lobby hat.



MEINE SCHÖNE INNERE SONNE – ISABELLE UND IHRE LIEBHABER

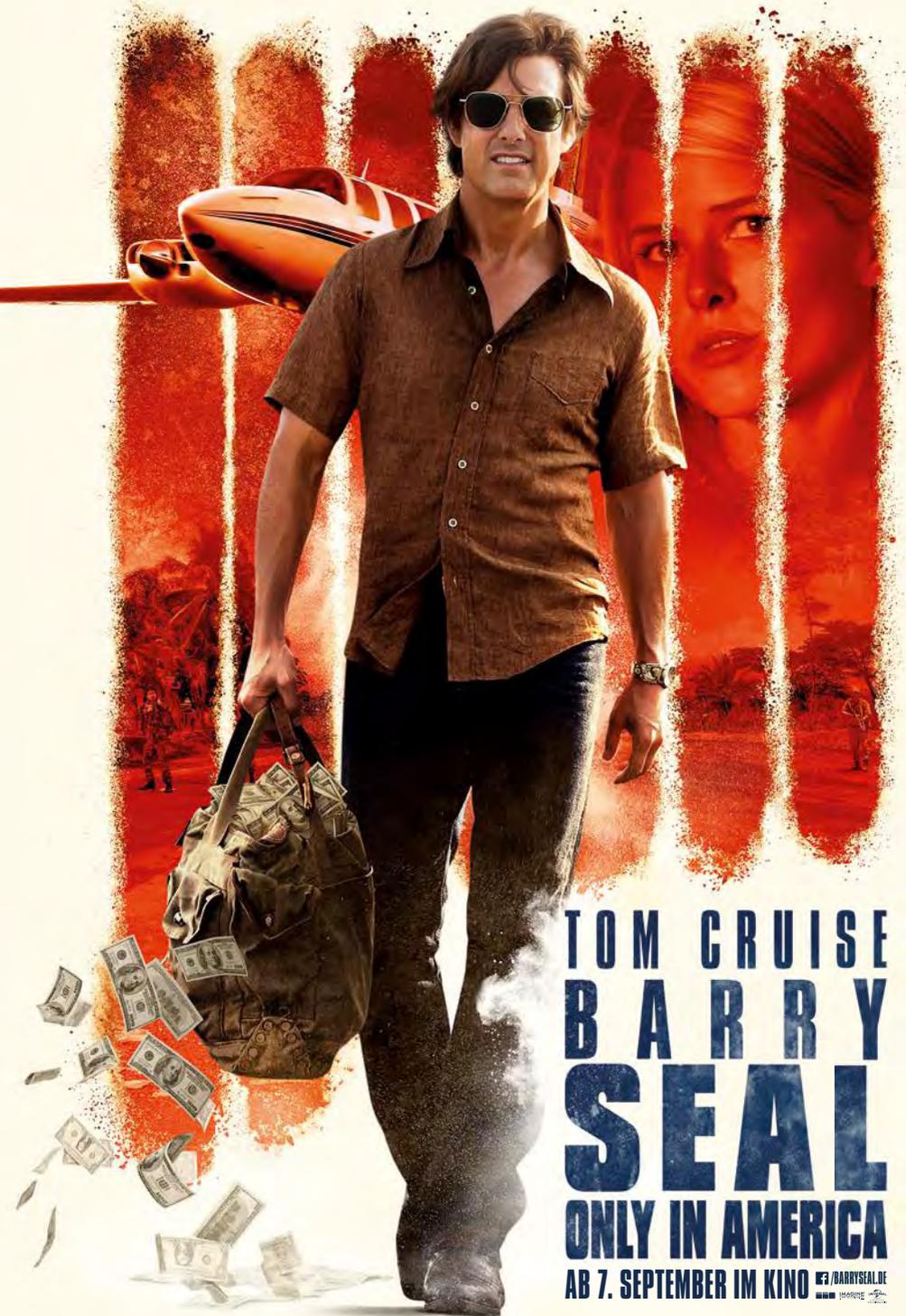
START 14.12.17

F · 2017

94 min

Die anerkannte Künstlerin Isabelle (Juliette Binoche) lebt allein zwischen den vielen in Paris. Auf der Suche nach Liebe und sexueller Erfüllung ist sie kompromisslos, scheitert an ihren hohen Ansprüchen. Rast- und ratlos besucht sie einen Wahrsager (Gerard Dépardieu), der Aufschluss über den Zusammenhang von Liebe und Utopie geben soll.

DIE CIA. DAS WEISSE HAUS. PABLO ESCOBAR. EIN MANN TÄUSCHTE SIE ALLE.



TOM CRUISE
BARRY
SEAL
ONLY IN AMERICA

AB 7. SEPTEMBER IM KINO  BARRYSAL.DE
IMMERS

SEPTEMBER
OKTOBER

2017

N° 136

YORCKER

DAS FILMMAGAZIN

EINE HÖCHST UNGEWÖHNLICHE FREUNDSCHAFT



OSCAR®-PREISTRÄGERIN
JUDI DENCH

ALI FAZAL

VICTORIA & ABDUL

AB 28. SEPTEMBER IM KINO

FOCUS
PROMOTION

worldwide

[/victoria.abdul.DE](https://www.facebook.com/victoria.abdul.DE)

© 2017 FOCUS PROMOTION

FOCUS
PROMOTION

UNIVERSAL
PICTURES

BABYLON KREUZBERG · CAPITOL DAHLEM · CINEMA PARIS
FILMTHEATER am FRIEDRICHSHAIN · DELPHI FILMPALAST
INTERNATIONAL · KANT Kino · NEUES OFF · PASSAGE · ROLLBERG
ODEON · YORCK · SOMMERKINO KULTURFORUM Potsdamer Platz



YORCK
KINOGRUPPE